

KREISANZEIGER

Landkreis
Elbe-Elster



für den Landkreis Elbe-Elster, 16. September 2020



Natur und Kultur per Rad entdecken!

Elbe-Elster RadKulTour 2020 wird nachgeholt

Seite 2

Frische Luft, eine einzigartige Natur, das Gefühl von Freiheit und die Sehnsucht der Entdeckungslust stillen. Nach einem gelungenen Auftakt im vergangenen Jahr findet die diesjährige RadKulTour 2020 am 10. und 11. Oktober im Elbe-Elster-Kreis statt.

Seite 7



Am 1. September 2020 durfte auch die Kreisverwaltung insgesamt 18 neue Auszubildende und Studierende mit sieben verschiedenen Ausbildungsberufen begrüßen. Am Tag zuvor bekamen die „Ausgelernten“ ihre Zeugnisse und ihre ersten Arbeitsverträge.

- Anzeige(n) -

Seite 11



Großer Bahnhof am 20. August vor dem Rathaus Finsterwalde bei der Eröffnung der Präsenzstelle der Brandenburger Hochschulen. Nun sind Ideen aus der Wirtschaft gefragt, die wissenschaftlich erforscht Neuerungen ins Land bringen können.

Seite 13



Der Landkreis Elbe-Elster braucht ein Tierheim, denn im ganzen Kreis gibt es keine Einrichtung, die notleidende Tiere akut unterbringen kann. Der Tierschutzverein Tierhilfe Südbrandenburg e. V. plant den Bau eines solchen Tierheims im Elbe-Elster-Kreis.

Fortsetzung Titelseite

Aufgrund von Corona wird somit der ursprüngliche Termin vom Monat Mai an dem zweiten Oktoberwochenende, unter der Berücksichtigung der Abstands- und Hygieneregungen, nachgeholt. Ein entsprechendes Hygienekonzept wurde von den Veranstaltern erstellt. In diesem Jahr beginnt das gemeinschaftliche Radeln an beiden Tagen auf dem Marktplatz in der Kurstadt Bad Liebenwerda. Unter dem Motto „Unterwegs in Elbe-Elster - Natur und Kultur per Rad entdecken“ gehören am Samstag, bei einer Streckenlänge von 48 km, das Lager Mühlberg, die Besichtigung des Klosters in Mühlberg, eine Schlossführung in Martinskirchen sowie ein Besuch im Pfarrgarten in Saxdorf zu den kulturellen Höhepunkten der RadKulTour. Entdecken Sie am Sonntag ein Stück Industriegeschichte aus dem Elbe-Elster-Kreis an den Haltepunkten im Elster-Natoureu in Maasdorf, in der Brikettfabrik Louise in Domsdorf sowie den historischen Stadtkern in Uebigau.

Wir freuen uns besonders, dass wir auch in diesem Jahr wieder das RAAM-Team aus dem befreundeten Märkischen Partnerkreis begrüßen dürfen, die nicht nur ihr Projekt vorstellen, sondern ebenfalls fleißig in die Pedale treten werden.

Um alles besser planen zu können, bitten die Veranstalter daher um vorherige Anmeldung und Mitteilung von Transportwünschen. Tourinteressenten **melden sich bitte telefonisch unter 035322 6888516 oder per E-Mail über info@elbe-elster-land.de bis zum 8. Oktober zur „Elbe-Elster RadKulTour 2020“ an**, ein entsprechendes Formular steht zudem online unter www.elbe-elster-land.de zum Download zur Verfügung.

Übrigens: Wer nicht mit dem eigenen Drahtesel reisen will oder mal den Rückenwind beim Elektroantrieb spüren möchte, kann sich gern eines unserer E-Bikes ausleihen. Zum Tagespreis von 25 Euro pro Fahrrad kann man bequem die Landschaft erkun-

den. Bei Bedarf steht auch entsprechendes Zubehör wie Fahrradhelme, Kindersitz und Fahrradanhänger zur Verfügung.

Wer die Elektrounterstützung eines E-Bikes nutzen möchte, der sollte sich bei der Anmeldung über den Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. **bis zum 2. Oktober sein Fahrrad reservieren** oder direkt in Bad Liebenwerda an der Touristinformatio sein Fahrrad ausleihen. Während der Radtour ist ein Fahrradserviceteam als Pannenhilfe mit dabei. Neben Getränken gibt es an den Haltestationen verschiedene Imbissangebote vom Mittag bis zu Kaffee und Kuchen. Grundsätzlich ist die Teilnahme an der „Elbe-Elster RadKulTour 2020“ wieder kostenfrei. Zusatzleistungen wie Eintrittsgelder, Verpflegung und Fahrradmieten müssen selbst jedoch getragen werden.

Wir sehen uns am 10. und 11. Oktober, 9.00 Uhr auf dem Marktplatz in Bad Liebenwerda!



NATUR UND KULTUR PER RAD ENTDECKEN

Elbe-Elster RadKulTour 2020

10. und 11. Okt

Start: Marktplatz Bad Liebenwerda

Natur und Kultur per Rad entdecken – das können Pedalritter in Elbe-Elster an zwei Aktionstagen, die der Tourismusverband zusammen mit dem Landkreis und weiteren Kommunen am 10. und 11. Oktober veranstaltet.

© diepiktografen.de

WWW.ELBE-ELSTER-LAND.DE

ELBE-ELSTER
Tourismus

Aus der Kreisverwaltung

SängerStadtBus Finsterwalde - Fahrplanänderungen wegen Straßenbaustellen

Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen in Finsterwalde in der Bahnhofstraße und am Schillerplatz fährt der SängersStadtBUS 551 noch bis zum 11.12.2020 nach einem Baufahrplan.

Zum Fahrplanwechsel 09.08.2020 war ursprünglich geplant, die Haltestellen Schwimstadion und Siegfriedstraße neu in den Fahrplan

des SängersStadtBUS 551 aufzunehmen. Die baustellenbedingten Umleitungen kosten allerdings zu viel Fahrzeit. Auch die Haltestelle Schillerplatz wird vorübergehend nicht angefahren, ersatzweise hält der SängersStadtBUS 551 in der Sonnenwalder Straße 2-mal.

Die Ersatzfahrpläne für die Bauphase sind auf der Internetseite vmee.de verfügbar.

Der ursprünglich für den 09.08.2020 geplante leicht erweiterte Fahrplan des SängersStadtBUS 551 wird voraussichtlich ab 13.12.2020 umgesetzt.

Holger Dehnert
Geschäftsführer



Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Anzeige(n)

- Antragsfrist bis zum 31.12.2020 verlängert

Aufgrund der Corona-Krise wurde der 11. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ um ein Jahr verschoben. Der Landkreis Elbe-Elster wird aus diesem Grund die Durchführung des Kreiswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ zeitlich verschieben und verlängert daher die Bewerbungsfrist bis zum 31.12.2020.

Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb sind räumlich zusammenhängende Gemeinden oder Gemeindeteile mit überwiegend dörflichem Charakter mit bis zu 3.000 Einwohnern.

Grundlage der Bewertung ist eine ganzheitliche Betrachtung des Lebensraumes Dorf. Bei der Beurteilung des erreichten Standes und der Grundlagen für die Entwicklung wird nicht nur das Erscheinungsbild der Dörfer bewertet, sondern vor allem die Aktivitäten im Bereich der ländlichen Wirtschaft, die soziale und kulturelle Integration von Jung und Alt sowie die Angebote zur Sicherung der Lebensqualität. Nach Prüfung der Wettbewerbsbeiträge erfolgen die Ortbesichtigungen voraussichtlich im April 2021. Der Kreissieger erhält vom Landkreis Elbe-Elster eine Prämie in Höhe von 3.000 Euro und nimmt anschließend am 11. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil.

Antragsformulare und weitere Informationen erhalten Sie beim Landkreis Elbe-Elster, Stabsstelle Kreisentwicklung, Ansprechpartnerin: Frau Beyer (Tel.: 03535 462606, E-Mail: nancy.beyer@lkee.de).

Anzeige(n)

1. virtuelle Ausbildungsmesse des Landkreises Elbe-Elster am 7. Oktober 2020

Unternehmen können sich jetzt registrieren und ihr Ausstellerprofil erstellen

In diesem Jahr ist vieles anders, so auch die Ausbildungsmesse des Landkreises Elbe-Elster. Sie findet in diesem Jahr online statt. Der Landkreis bietet den Unternehmen der Region mit der jährlichen Ausbildungsmesse eine Plattform, sich und ihre Ausbildungsangebote zu präsentieren. Gleichzeitig bekommen junge Menschen vielfältige Zukunftsaussichten aufgezeigt, damit sie ihre Heimat für eine Ausbildung oder Arbeitsaufnahme nicht verlassen müssen. Das Ziel dieses Formats ist es, übersichtlich und unkompliziert Unternehmen und Schüler miteinander in Kontakt zu bringen. Die Unternehmen erhalten dazu einen virtuellen Messestand, auf dem sie sich mit Ihrem individuellen Unternehmensprofil sowie aktuellen Ausbildungsplatz- und Studienangeboten präsentieren. Über 40 Aussteller haben sich schon angemeldet.

Die eigens dafür eingerichtete Internetplattform www.ausbildungstag-elbe-elster.online ist bereits online und enthält einen Counter, der die Zeit bis zum eigentlichen Messtag herab zählt. Ab 30.09. sind auf der Website die Messehalle und die einzelnen Aussteller mit ihren Ausbildungsangeboten zu sehen. Am 7. Oktober ab 10 Uhr können die Besucher dann zwischen verschiedenen Kommunikationswegen wählen: per Chat, Telefon, Mail oder über Skype und WhatsApp. Damit wird ein unkomplizierter Austausch möglich, um sich gegenseitig kennenzulernen, interessante Ausbildungsberufe zu finden oder Praktikumsstermine zu vereinbaren. Die Ausbildungssuchenden benötigen für die Messteilnahme nichts weiter als einen Internetzugang. Die Messeseite ist durch die responsive Darstellung über verschiedene Endgeräte (PC, Tablet, Handy) erreichbar. Auch nach dem Messtag bleiben die Aussteller mit ihren Angeboten bis zum 30.10.2020 auf der Homepage zu sehen.

Veranstalter der Messe ist der Landkreis Elbe-Elster. Das Organisationsteam besteht aus Vertreterinnen und Vertretern des Landkreises, insbesondere der Wirtschaftsförderung und des Bildungsbüros, sowie der Agentur für Arbeit Cottbus. Die Veranstaltung wird weiterhin von der Mittelstands- und Wirtschaftsunion, der IHK Cottbus sowie der Sparkasse Elbe-Elster unterstützt.

Bianca Tilch



Der nächste **Kreisanzeiger** erscheint am 14. Oktober 2020. Abgabetermin für Veröffentlichungen ist der 2. Oktober 2020, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg, E-Mail: amtsblatt@lkee.de.



PlusBus Nr. 31: Linie 560 Finsterwalde - Bad Liebenwerda wird zum Elsterland PlusBus

Bahnhof Doberlug-Kirchhain wird damit künftig zum Umsteigeplatz mit Direktverbindung zum BER

Auf dem Vorplatz des Schloss Doberlug wurde am 12. August offiziell der PlusBus Elsterland feierlich eingeführt. Es ist die 31. PlusBus-Linie im VBB-Land. Für den Landkreis Elbe-Elster ist es die zweite Linie mit den Qualitäts-Kriterien des erfolgreichen Konzepts: regelmäßiger Stundentakt, Wochenendverkehr und zeitnaher Anschluss zur Bahn.

Rainer Genilke, Staatssekretär Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung sagte: „Ein attraktives ÖPNV-Angebot trägt maßgeblich zur Entwicklung ländlicher Räume bei. Das Konzept von PlusBus ist ein wichtiges Modell, mit dem wir eine attraktive Mobilität in allen Regionen Brandenburgs sichern wollen und Bus- und Bahnangebote besser abstimmen können.“

Für die Fahrgäste bedeutet das kürzere Umsteigezeiten, klare Takte, ein regelmäßiger Wochenendverkehr sowie mehr Komfort in den Fahrzeugen. Das Land unterstützt die regionalen Partner finanziell und möchte damit die Verkehrsunternehmen und Landkreise motivieren, weitere PlusBus-Linien einzuführen. „Die PlusBusse der Verkehrsmanagement Elbe-Elster fahren seit dem 9. August auf der Linie 560 zwischen Finsterwalde - Doberlug-Kirchhain - Schönborn - Bad Liebenwerda und verknüpfen damit einen Großteil der touristischen Highlights des Landkreises, freute sich Holger Dehnert, Geschäftsführer, Verkehrsmanagement Elbe-Elster GmbH. Er sagte auch: „Mit dem PlusBus Elsterland setzen wir auf einer unserer wichtigsten und meistfrequentierten Buslinien einen modernen ÖPNV-Standard um mit dem Ziel, als Dienstleister für die Menschen in der Region da zu sein und noch mehr Bürger von den Vorteilen unseres ÖPNV-Angebots zu überzeugen.“

Der PlusBus bietet zahlreiche Anschlüsse zu Zügen und anderen Buslinien. Zusätzlich fährt er auch am Wochenende und erschließt dabei gleich drei Standorte des Museumsverbundes Elbe-Elster in Finsterwalde, Doberlug-Kirchhain und Bad Liebenwerda.



Wieder einer mehr, freuen sich Holger Dehnert, Geschäftsführer der Verkehrsmanagement Elbe-Elster GmbH und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski. PlusBus Elsterland verbindet Sängerstadt und Kurstadt

Außerdem das Weißgerbermuseum Doberlug-Kirchhain, das Bauernmuseum Lindena, das Technische Denkmal Brikettfabrik Louise, das Elster-Natoureuum Maasdorf, die Lausitz-Therme Wonnemar und das Freibad Tröbitz. Weitere Halte sind Hennersdorf, Domsdorf, Rothstein und Prestewitz. Im regelmäßigen Stundentakt verbindet die Linie 560 wochentags nun direkt die regionalen Zentren Finsterwalde und Bad Liebenwerda. Hervorzuheben sind insbesondere die neuen Verbindungen am Wochenende, mit nun insgesamt 12 Fahrten. Gemeinsam mit dem PlusBus Niederlausitz (Linie 579: Finsterwalde - Elsterwerda) bringt der PlusBus Elsterland ein deutliches Mehr an Mobilität in den gesamten Landkreis und steigert so die Lebensqualität der Menschen. Damit werden vor allem die Pendler*innen im Landkreis Elbe-Elster profitieren, aber auch der touristische Verkehr im gesamten Landkreis. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski war überzeugt:

„Mit dem PlusBus Elsterland weitet die Verkehrsmanagement Elbe-Elster ihr neues Verkehrskonzept aus.“

Unter dem Motto ‚mehr Angebot, mehr Anschlüsse, mehr Komfort‘ folgt die zweite Linie in unserem Landkreis dem erfolgreichen Rezept des PlusBus Niederlausitz, der vor einem Jahr startete.

Wir versprechen uns davon am Ende deutlich mehr Fahrgäste die einsteigen und die umsteigen, z. B. Doberlug-Kirchhain als Umsteigepunkt auch für den IC nutzen.“ Jürgen Roß, Bereichsleiter Planung und Fahrgastinformation Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) sagte: „Verdoppelung der PlusBusse, alle Landkreise ausstatten, Ver- und Anbindung von Bus und Bahn stärken: so kommt die Verkehrswende voran.“

Mit dem zweiten PlusBus in der Region Elbe-Elster sind nun 31 dieser Linien in 11 von 14 Landkreisen unterwegs und es sind schon weitere in der Pipeline. 50 sollen es werden.“

Zeugnisübergabe und erste Arbeitsverträge an junge Facharbeiter bei der Kreisverwaltung

Dezernent Roland Neumann: „Sie werden noch Jahrzehnte berufstätig sein. Das Wort „ausgelernt“ gehört ins Museum. Wir alle müssen am Ball bleiben“.

Mit dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung haben fünf Auszubildende der Kreisverwaltung jetzt einen besonders wichtigen Schritt in ihrer beruflichen Karriere gemacht. Nachdem sie ihre Prüfungen abgelegt hatten, überreichten Dezernent Roland Neumann und Christina Lüderitz vom Personalamt ihnen in einer kleinen feierlichen Abschlussveranstaltung die Abschlusszeugnisse, quasi als Höhepunkt ihrer Ausbildungszeit.

Alle Anstrengungen - die Ausbildung und der Prüfungsstress und die Anspannungen - gehören ab heute der Vergangenheit an. Gleich darauf konnten alle fünf die ersten unbefristeten Arbeitsverträge unterschreiben. „Wir freuen uns sehr mit unseren Auszubildenden, dass sie diesen so wichtigen Schritt überzeugend gemeistert haben“, sagte Roland Neumann. Die einen sind ganz glatt und ohne Mühen durchgekommen. Andere hatten mit größeren Herausforderungen oder gar auch Turbulenzen zu kämpfen. Angefangen bei der Barrierefreiheit bis hin

zu coronabedingtem Schulausfall und der eigenverantwortlichen Wissensaneignung. Aber: Geschafft ist geschafft! Und es ist ein Tag der berechtigten Freude über den Erfolg. Roland Neumann zeigte sich beeindruckt von den Auszubildenden.

„Wir sind stolz, dass unsere Auszubildenden ihre Prüfungen mit so viel Engagement, Willen und Durchsetzungskraft angegangen sind.“ Neben der fachlichen Ausbildung sei es für die Kreisverwaltung als Dienstleistungsunternehmen mindestens jedoch ebenso wichtig, die persönliche Entwicklung ihrer Auszubildenden zu fördern und sie in ihren Stärken und ihrem Engagement für die Heimat zu unterstützen. „Deshalb ist es uns auch eine große Freude zu sehen, wie sich die jungen Menschen während unserer Ausbildung als Persönlichkeiten weiterentwickeln“, so Neumann.

Die fünf neuen Landkreismitarbeiter haben ihr Ziel erreicht, haben sich selbst und ihre Berufsschullehrer, den Dozenten und vor

allem den Ausbilderinnen und Ausbildern in der Kreisverwaltung Leistungsbereitschaft, Können und Fleiß bewiesen. Mit dem staatlich anerkannten Berufsabschluss als Verwaltungsfachangestellte/r erhielten sie gewissermaßen ihren „Führerschein“ ins berufliche Leben.

Drei Jahre intensiven Lernens liegen hinter ihnen. Leicht war es sicher nicht, diesen Abschluss zu erreichen, der theoretisches wie praktisches Wissen abforderte.

Diese angeeigneten Fähigkeiten wurden vom Niederlausitzer Studieninstitut geprüft und für gut befunden. Roland Neumann: „Sie haben ausgelernt, die Kreisverwaltung braucht Sie!“ Er gab ihnen aber auch mit auf den Weg: „Überlegen Sie sich, in welchem Bereich unserer Verwaltung Sie sich spezialisieren und weiter entwickeln können. Nutzen Sie Ihren Abschluss als Sprungbrett, nicht als Sofa! So gesehen wechseln Sie jetzt von der gehobenen Grundausbildung in die Fort- und Weiterbildung.“



Noch ein Gruppenbild und so gehen ab dem 1. September Jasmin Hauptvogel zur Buchführung in der Kreiskasse, Clemens Laake zur Zulassungsstelle in das Straßenverkehrsamt, Emely Stauber zum Sozialamt, Florian Ehrentraut in das Kulturamt und Jeremy Hartung zunächst als Elternzeitvertretung in den Sachbereich Jugend-, Bildungs- und Sportförderung

Kreisverwaltung empfing 18 neue Auszubildende und Studierende

Landrat Christian Heinrich-Jaschinski: „Kreisverwaltung bietet mit elf Berufsbildern von A bis Z für jeden etwas/von Ausländerbehörde bis Zulassungsstelle, dazu verschiedene Studiengänge“

Am 1. September 2020 durfte auch die Kreisverwaltung insgesamt 18 neue Auszubildende und Studierende mit sieben verschiedenen Ausbildungsberufen begrüßen, die nun an verschiedenen Standorten in ihre berufliche Zukunft starten. Am Einführungstag wurden die neuen Azubis durch Landrat Christian Heinrich-Jaschinski und die verantwortliche Ausbilderin Christina Lüderitz begrüßt und umfassend über ihren Ausbildungsbetrieb informiert. Auch konnten sie bei Beginn der Einführungswoche und einer ersten Verwaltungsbesichtigung sehen, wie Verwaltung am Standort Herzberg funktioniert. Der Landkreis bietet aktuell elf verschiedene Ausbildungsberufe und Studiengänge an. „In jedem davon bestehen beste Übernahmemechanismen, da auch der Landkreis immer Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften hat“, sagte der Landrat bei der Begrüßung mit der Aushändigung der Ausbildungsverträge. Die Erfahrung zeigt außerdem, dass die Auszubildenden den Betrieb und dessen Abläufe nach der Ausbildung besonders gut kennen, da sie Einblick in mehrere Abteilungen erhalten. So sind sie als Fachkräfte für die Verwaltung und Eigenbetriebe noch wertvoller. Zum 1. September begangen ihre Ausbildungen und Studiengänge 2020 zwei Kaufleute für Büromanagement, fünf Verwaltungsfachangestellte, zwei Vermessungstechniker, zwei Studierende im Studiengang „Öffentliche Verwaltung Brandenburg“, eine Studierende des Bauingenieurwesens und eine Studierende des Studiengangs „Soziale Arbeit“. Am 01.10.2020 beginnen weitere fünf Notfallsanitäterinnen ihre Ausbildung bei Landkreis. Seit 2015 gibt es diese Ausbildungsrichtung, denn die jungen Leute werden zur medizinischen Versorgung dringend benötigt und werden dann fachlich kompetent in den Rettungswachen arbeiten. Der Landrat gab den Nachwuchskräften mit auf den Weg: „Jungen Menschen eine Perspektive zu bieten, darin sehen wir eine wichtige Aufgabe. Eine qualifizierte Ausbildung und die Bereitschaft sich zu engagieren und sich weiterzuentwickeln, sind das Kapital, mit dem Sie wuchern können und müssen.“

Den neuen Auszubildenden und Studierenden erwartet zunächst eine Einführungswoche mit wichtigen Vorträgen. Dann beginnt ihre 3-jährige anspruchsvolle Ausbildung in der Kreisverwaltung mit Ausbildern, die fachlich anleiten und gleichzeitig immer ein offenes Ohr für sie haben.

Die „Neuen“ werden das Niederlausitzer Studieninstitut, die Technische Hochschule Wildau, die Hochschule Anhalt, die Duale Hochschule Gera-Eisenach, die Akademie der Gesundheit in Bad Saarow, und natürlich



Gruppenbild unter Coronabedingungen mit Judith Ismer aus Kölsa, Lena Sophie Bahr aus Langennaundorf, Anne Sophie Stein-Ehrentraut aus Dubro, Lea Rakoczy aus Saathain, Aline Schindler aus Prösen, Lilly Schulze aus Linda, Julia Jenk aus Schlieben, Lukas Schröder aus Finsterwalde, Nicolas Clemens aus Lützen, Gina Maria Jehnichen aus Herzberg, Paul Schober aus Finsterwalde, Moritz Kobelt aus Triestewitz, Tom Hildebrandt aus Wittenberg, Anna Lena Kuhnert aus Dreska, Paul Flöter aus Herzberg, Lina Wache aus Hartmannsdorf, Florian Simsch aus Prösen und Lisa Marie Naumann aus Elsterwerda gemeinsam mit Christina Lüderitz und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski



Julia Jenk aus Schlieben bekam neben ihren Ausbildungsvertrag auch herzliche Glückwünsche zu ihrem Geburtstag.

die Partner der dualen Berufsausbildung, die Berufsschulen kennenlernen.

Mit Stand 1. Oktober 2020 befinden sich beim Landkreis 53 junge Leute in der Ausbildung. Davon 14 Verwaltungsfachangestellte, sieben Studenten Bachelor of Laws, zwei Studenten Verwaltungsinformatik, zwei

Studenten Vermessung- und Geoinformatik, zwei Studenten Soziale Arbeit, eine Studentin Bauingenieurwesen, sechs Kaufleute für Büromanagement, vier Vermessungstechniker, zwölf Notfallsanitäter, eine Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste und zwei Straßenwärter. (hf)

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Rettungssanitäter (m/w/d) Notfallsanitäter (m/w/d)

Die Stellen sind unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über eine Ausbildung als Rettungssanitäter (m/w/d) oder Notfallsanitäter (m/w/d) verfügen, sowie den Führerschein der Klasse C1 (bis 7,5 t) haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)

Stellenausschreibung

Die Landkreis Elbe-Elster stellt zum 1. September 2021

einen Studierenden (m/w/d) für den Bachelor-Studiengang „Bauingenieurwesen“ (B.Sc.) ein.

Sie können sehr gut logisch denken und präzise arbeiten, Sie scheuen sich nicht vor komplexer Mathematik und Physik? Sie planen und entwerfen gerne, verfügen über ein ausgeprägtes technisches Verständnis und arbeiten gern im Team? - Dann ist der Bachelor-Studiengang „Bauingenieurwesen“ genau richtig für Sie!

Es erwartet Sie ein achtsemestriger Studiengang im strukturierten Werkstudierendenprogramm an der BTU Cottbus – Senftenberg am Zentralcampus Cottbus. Im Anschluss an das Grundstudium, welches die mathematisch-naturwissenschaftlichen sowie ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen des Bauingenieurwesens vermittelt, erfolgt die Vertiefung des Studiums in der Richtung "Konstruktiver Ingenieurbau". Sie erhalten eine Studienvergütung über die gesamte Dauer des Studiums.

Studieren in Cottbus und arbeiten im Landkreis Elbe-Elster? Dann jetzt bewerben!

Wenn Sie bis zum Studienbeginn mindestens die allgemeine Hochschulreife erworben haben und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **31. Oktober 2020** mit tabellarischem Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses an den

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Frau Lüderitz
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zum Anforderungsprofil und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Sachbearbeiter Brandschutz (m/w/d)

im Amt für Bauaufsicht, Umwelt und Denkmalschutz. Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom) im Bereich Ingenieurwissenschaften, Architektur, Sicherheit und Gefahrenabwehr oder einen vergleichbaren Studienabschluss verfügen und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 30.09.2020 an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT - Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)

KALENDER | BLÖCKE | PLAKATE | KUGELSCHREIBER BROSCHÜREN | ZEITSCHRIFTEN | GASTROARTIKEL



LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



Stellenausschreibung

Die Landkreis Elbe-Elster stellt zum 1. September 2021

Studierende (m/w/d) für den Bachelor-Studiengang „Öffentliche Verwaltung Brandenburg“ (LL.B.) ein.

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, sind verantwortungsbewusst und arbeiten gern wissenschaftlich und praxisorientiert? **Sie** interessieren sich für rechtliche Zusammenhänge und für die Umsetzung von Gesetzen? - Dann ist der Bachelor-Studiengang „Öffentliche Verwaltung Brandenburg“ genau richtig für **Sie**!

Es erwartet Sie ein siebensemestriger praxisintegrierter Studiengang, der eine außergewöhnliche Breite aus den Lehrinhalten der Rechtswissenschaften, der Wirtschaftswissenschaften und der Verwaltungs- und Sozialwissenschaften jeweils mit Bezug zur öffentlichen Verwaltung Brandenburgs beinhaltet. Sie erhalten eine Studienvergütung über die gesamte Dauer des Studiums.

Studieren in Wildau und arbeiten im Landkreis Elbe-Elster? Dann jetzt bewerben!

Wenn Sie bis zum Studienbeginn mindestens die allgemeine Hochschulreife erworben haben und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **31. Oktober 2020** mit tabellarischem Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses an den

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Frau Lüderitz
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zum Anforderungsprofil und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

www.lkee.de



Stellenausschreibung

Der Landkreis Elbe-Elster stellt zum 1. September 2021

einen Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf Vermessungstechniker/in ein.

Sie verfügen über ein gutes mathematisches Verständnis? **Sie** sind motiviert, ehrgeizig und möchten dienstleistungsorientiert arbeiten? Dann ist die Ausbildung zur/m „Vermessungstechniker/in“ genau richtig für **Sie**!

Es erwartet Sie eine 3-jährige anspruchsvolle und qualifizierte Ausbildung im Kataster- und Vermessungsamt. **Sie** erlernen die Grundlagen und praktischen Fähigkeiten für Lage- und Höhenvermessungen, die Vorbereitung und Fortführung von Liegenschaftsvermessungen zu bearbeiten und in der Auskunft die Bürger umfassend zu beraten. Die Ausbildungsvergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes.

Landkreis Elbe-Elster – Ein Ausbildungsbetrieb mit vielfältigen Chancen – Jetzt bewerben!

Wenn Sie bis zum Ausbildungsbeginn mindestens die Fachoberschulreife mit guten schulischen Leistungen erworben haben und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **31. Oktober 2020** mit tabellarischem Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses an den

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Frau Lüderitz
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zum Anforderungsprofil und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

www.lkee.de



Stellenausschreibung

Die Landkreis Elbe-Elster stellt zum 1. September 2021

einen Studierenden (m/w/d) für den dualen Bachelor-Studiengang „Vermessung und Geoinformatik“ (B.Eng.) ein.

Sie arbeiten gern eigenständig, zielstrebig und präzise und bringen technisches Verständnis mit? - Dann ist der duale Bachelor-Studiengang „Vermessung und Geoinformatik“ genau richtig für **Sie**!

Es erwartet Sie ein siebensemestriger dualer Studiengang, der die mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen und den Umgang mit Informationstechnologien zur Erfassung und Verarbeitung von Geodaten sowie modernster Mess- und Computertechnik vermittelt. Das Studium setzt sich aus fachtheoretischen Semestern und drei berufspraktischen Semestern im Kataster- und Vermessungsamt des Landkreises Elbe-Elster zusammen. Sie erhalten eine Studienvergütung über die gesamte Dauer des Studiums.

Studieren an der Hochschule Anhalt in Dessau-Rosslau und arbeiten im Landkreis Elbe-Elster? Dann jetzt bewerben!

Wenn Sie bis zum Studienbeginn mindestens die allgemeine Hochschulreife mit guten schulischen Leistungen erworben haben und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **31. Oktober 2020** mit tabellarischem Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses an den

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Frau Lüderitz
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zum Anforderungsprofil und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

www.lkee.de



Stellenausschreibung

Die Landkreis Elbe-Elster stellt zum 1. September 2021

Auszubildende (m/w/d) für den Beruf zur / m Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung ein.

Sie sind verantwortungsbewusst, motiviert und teamfähig? **Sie** arbeiten gern selbstständig und tiefgründig? **Sie** möchten gern beratend und verwaltend tätig sein? - Dann ist die Ausbildung zur/m „Verwaltungsfachangestellten“ genau richtig für **Sie**!

Es erwartet Sie eine 3-jährige anspruchsvolle und qualifizierte Ausbildung in den Ämtern der Kreisverwaltung. **Sie** lernen wie eine Kommunalverwaltung funktioniert. **Sie** erwerben die grundlegenden Kenntnisse im privaten und öffentlichen Recht sowie in der Finanzwirtschaft. Die Ausbildungsvergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes.

Landkreis Elbe-Elster – Ein Ausbildungsbetrieb mit vielfältigen Chancen – Jetzt bewerben!

Wenn Sie bis zum Ausbildungsbeginn mindestens die Fachoberschulreife mit guten schulischen Leistungen erworben haben und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **31. Oktober 2020** mit tabellarischem Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses an den

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Frau Lüderitz
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zum Anforderungsprofil und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

www.lkee.de



Stellenausschreibung

Der Landkreis Elbe-Elster stellt zum 1. Oktober 2021

Auszubildende (m/w/d) für den Beruf zur/m Notfallsanitäter/in ein.

Sie sind belastbar, verantwortungsbewusst und entscheidungsfähig? **Sie** besitzen Einfühlungsvermögen und möchten Menschen kompetent Hilfe leisten? - Dann ist die Ausbildung zur/m „Notfallsanitäter/in“ genau richtig für **Sie**!

Es erwartet Sie eine 3-jährige anspruchsvolle und qualifizierte Ausbildung in den Lehrrettungswachen des Eigenbetriebes Rettungsdienst Elbe-Elster sowie im Krankenhaus. Sie erlernen den Aufbau und Funktionsweise des menschlichen Körpers. Sie werden mit den Verletzungen, Erkrankungen und Vorgehensweise bei medizinischen Notfällen vertraut gemacht. Die Ausbildungsvergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes.

**Landkreis Elbe-Elster – Ein Ausbildungsbetrieb mit vielfältigen Chancen –
Jetzt bewerben!**

Wenn Sie bis zum Ausbildungsbeginn mindestens die Fachoberschulreife mit guten schulischen Leistungen erworben haben und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **31. Oktober 2020** mit tabellarischem Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses an den

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Frau Lüderitz
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zum Anforderungsprofil und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

www.lkee.de



Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung des Landkreises Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt noch engagierte Freiwillige unter 25 Jahren für den

BUNDESFREIWILLIGENDIENST

EINSATZGEBIET ist in der Schule „Albert Schweitzer“ in Herzberg mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und einer Kopie des letzten Schul- oder Berufszeugnisses richten Sie bitte an den:

Landkreis Elbe-Elster
Amt für Personal, Organisation und IT-Service
Frau Rahe
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg (Elster)
oder per E-Mail an personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer Homepage www.lkee.de.

www.lkee.de

Intensiver Austausch zum Abschied im Partnerkreis

Landrat Thomas Gemke begrüßte zum Ende seiner Amtszeit seine Amtskollegen aus den Partnerkreisen Elbe-Elster und Ratibor. Auf die Delegationen wartete ein unterhaltsames und interessantes Programm im Märkischen Kreis.

Seit seinem Amtsantritt vor elf Jahren hat Landrat Thomas Gemke im Märkischen Kreis stets den Austausch mit den Partnerkreisen gepflegt. Zum Abschied trafen sich Delegationen aus dem brandenburgischen Landkreis Elbe-Elster und dem polnischen Kreis Ratibor in Oberschlesien noch einmal im Märkischen Kreis. „Unsere Verbindung ist geprägt durch Freundschaft und Verständigung über die Grenzen hinweg“, so Gemke. „Internationale

Partnerschaften sind ein wichtiger Baustein für ein gemeinsames Europa, in dem die Völker friedlich zusammenleben können“, so Gemke weiter. Nicht zuletzt mache die Begegnung der Menschen die Partnerschaft aus.

Das Partnerschaftswochenende begann mit einer Führung durch die Brennerei Krugmann in Meinerzhagen. Hier nutzten die Landräte das Beisammensein, um sich für die intensive und fruchtbare Zusammenarbeit zu bedanken. Die – Corona bedingt nur in kleiner Besetzung angereisten – Delegationen erwartete ein abwechslungsreiches Programm. Am Samstag führte Kreisdirektorin Barbara Dienstel-Kümper die Gruppe auf die Nordhelle.

Bei einer Themenwanderung konnten sich die Gäste über das Waldsterben und den Klimawandel in der Region informieren. Anschließend besichtigten die Delegationen das historische Gut Haus Rhade in Kierspe.

Als Abschluss des Besuches stand das Konzert des Märkischen Jugendsinfonieorchesters im Hof des Deutschen Drahtmuseums an, das im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Kreises, „Wire on Fire“, stattfand. „Ein gelungener Abschied“, bewertete Landrat Gemke das gemeinsame Wochenende. Gregorz Swoboda und Christian Heinrich-Jaschinski bekräftigten, dass er auch im Ruhestand immer in den Partnerkreisen willkommen sei. (hf)

Präsenzstelle der Brandenburger Hochschulen nun auch in Finsterwalde eingerichtet

In jedem regionalen Wachstumskern (RWK) soll die Kooperation zwischen regionaler Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft intensiviert, der Wissens- und Technologietransfer gestärkt und ein Beitrag zur Sicherung des Fachkräftebedarfs geleistet werden.

Zentral im Herzen Europas gelegen, bilden die Städte Finsterwalde, Großräschen, Lauchhammer, Schwarzheide und Senftenberg die Wirtschaftsregion Westlausitz, vereint im Regionalen Wachstumskern. Die Brandenburger Landesregierung hat deshalb begonnen in den Regionalen Wachstumskernen sogenannte Präsenzstellen der Brandenburger Hochschulen einzurichten. Mit dem heutigen Tag der Eröffnung in Finsterwalde sind es fünf, geplant sind insgesamt sieben. Die Besonderheit ist, dass die BTU hier mit der TU Wildau kooperiert. Die Präsenzstellen bieten in ländlich geprägten und hochschulfernen Regionen einen direkten, vor Ort präsenten Zugang zu den Hochschulen. Sie sind Beratungs- und Informationsstelle für Schülerinnen und Schüler, Studieninteressierte und Unternehmen. Daneben schaffen sie vor Ort Zugang zu Wissens- und Technologietransfer und zur akademischen (Weiter-) Bildung und agieren in regionalen Netzwerken an der Schnittstelle Wissenschaft - Wirtschaft. Die Präsenzstellen tragen so durch neue Ansätze und Instrumente zur Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung vor Ort bei. In Spremberg wurde die erste Präsenzstelle der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg eingerichtet. In Luckenwalde entsteht eine Präsenzstelle der Technischen Hochschule Wildau gemeinsam mit der Fachhochschule Potsdam. Heute, am 20. August, fand die Eröffnungsveranstaltung der Präsenzstelle des RWK Westlausitz der BTU Cottbus-Senftenberg und der TH Wildau in Finsterwalde statt.



Bei der Übergabe des Förderbescheids für die Präsenzstelle Westlausitz in Finsterwalde mit Dr. Manja Schüle, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Prof. Dr. rer. pol. habil. Christiane Hipp als amtierende Präsidentin BTU Cottbus-Senftenberg und Prof. Dr. Klaus-Martin Melzer, Vizepräsident für Forschung und Transfer der TH Wildau

Als Gast reiste u. a. die Brandenburger Wissenschaftsministerin Dr. Manja Schüle an, die den Förderbescheid überreichte. Insgesamt fließen 170.400 € als Anschubfinanzierung in das Projekt. Weitere 540.000 € fließen in den nächsten drei Jahren. Zugewogen waren auch Vertreter der Hochschulleitungen der beiden Trägerhochschulen sowie der aktuelle RWK-Sprecher und Bürgermeister von Großräschen, Thomas Zenker, zusammen mit dem Bürgermeister Finsterwalde, Jörg Gampe. Nach dem offiziellen Teil präsentierten beide die Transferangebote der BTU und der TH Wildau und gaben mit einer kleinen Ausstellung im Rathaus und in Pavillons davor einen spannenden Einblick in die Forschungsfelder und aktuellen Projekte der

BTU und der TH Wildau. Ministerin Manja Schüle sagte: „Dank guter Vorbereitung und Förderung bringen wir auch in Finsterwalde Wirtschaft und Forschung zusammen. Besonders die ostdeutschen Länder bieten hier enorme Vorteile. Sie sind ein Labor für ganze Strukturveränderungen. Nur hier ist das möglich, da es keine eingefahrenen Wege gibt.“ Für Prof. Dr. rer. pol. habil. Christiane Hipp, amtierende Präsidentin BTU Cottbus-Senftenberg machen die Präsenzstellen Lust sich mit Wissenschaft und Forschung zu beschäftigen. Doch hier entstehen keine Einbahnstraßen. Ideen aus der Wirtschaft sind gefragt, die wissenschaftlich erforscht Neuerungen ins Land bringen können. (hf)

Pflegestützpunkt Herzberg/Elster - Wir informieren, beraten und helfen Ihnen



Wollen Sie Ihre Wohnung altersgerecht umbauen und möchten über mögliche Zuschüsse Ihrer Pflegekasse informiert werden? Benötigen Sie Hilfe bei der Vorbereitung und Organisation rund um die Pflege ihrer Angehörigen? Brauchen Sie Hilfe im Haushalt, haben aber keinen Ansprechpartner? Möchten Sie über alternative Wohnformen im Alter beraten werden? Suchen Sie nach Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige? Benötigen Sie Hilfe bei Formularen und der Beantragung von Leistungen Ihrer Pflegekasse? Möchten

Sie einen Einblick in Kurzzeit- und Tagespflegeangebote ihrer Region?

Wir helfen Ihnen, damit Sie möglichst lange in Ihrer eigenen Wohnung gut versorgt leben können. Damit Sie die richtige Hilfe zum rechten Zeitpunkt erhalten. Indem Sie als pflegender Angehöriger einen hilfe- und pflegebedürftigen Menschen gut versorgen und pflegen können, möglichst ohne eigene Dauerbelastung und Überforderung. Seit nunmehr 10 Jahren ist der Pflegestützpunkt des Landkreises die erste Anlaufstelle für ratsuchende Bürger. Hier finden Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit bedrohte Menschen, Behinderte, Angehörige und professionelle, wie auch ehrenamtliche Helfer sachkundige Ansprechpartner.

Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie trägerneutral, umfassend und kostenlos zu allen Themen der Pflege.

Sprechzeiten:

Dienstag: 9.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon:

Pflegeberatung: 03535 46-2980
Sozialberatung: 03535 46-2981
Alltagsunterstützende Angebote:
03535 46-2982
Beratung neue Wohnformen: 03535 46-2983
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkee.de
www.lkee-barrierefrei.de/pflegestuetzpunkt

Vereine/Verbände

Einsatzübung - „Wasserförderung lange Wegstrecke“ am Bergheider See

Am 29.08.2020 führte der THW Ortsverband Herzberg eine Einsatzübung im Hafengelände des Bergheider Sees durch. Ziel dieser Einsatzübung war die Sicherstellung der Wasserversorgung über eine lange Wegstrecke. Am Übungstag ging es bereits sehr früh für die Helfer in den Übungseinsatz. Die Fahrt zum Bergheider See wurde unter Blaulicht durchgeführt, um eine Einsatzfahrt zu simulieren und die jeweiligen Kraftfahrer der Einheiten entsprechend zu schulen.

Am Bergheider See angekommen, wurde eine Lageerkundung durchgeführt sowie eine Führungs- und Verpflegungsstelle eingerichtet. Die Großpumpe des Landkreises Elbe-Elster, welche der Ortsverband Herzberg betreibt, wurde entsprechend an der Slipanlage im Hafengelände des Bergheider Sees postiert, so dass nun der Aufbau der Pumpenanlage gestartet werden konnte.

Insgesamt wurden dabei ca. 600 m Schlauchmaterial der Größen A (Durchmesser 110 mm) und F (Durchmesser 150 mm) verbaut und ein Wasserpufferbecken mit einem Fassungsvermögen von 30.000 Litern errichtet, um eine Abnahmestelle für Feuerwehrkräfte darzustellen.

Dieses Übungsszenario kann beispielsweise auch bei Flächen- und Waldbränden angewandt werden um Fahrwege der Feuerwehrkräfte zu verringern und einen logistischen Vorteil zu erzielen. So wurde auch die Entnahme des Wassers aus dem Pufferbecken durch die Freiwillige Feuerwehr Crinitz durchgeführt und für den Einsatzfall geprobt. Unter anderem



wurden in der Einsatzübung verschiedene Szenarien bewältigt, um die Leistungsfähigkeit der Großpumpe mit Hinblick auf die Wasserförderung auf einer langen Wegstrecke zu testen.

Es konnten dabei neue Erkenntnisse und Erfahrungen gesammelt werden, welche in Zukunft im Umgang mit der Großpumpe angewandt werden.

Nach Rückbau der Großpumpe samt Schläuchen und Wasserpufferbecken ging es für die Helferinnen und Helfer in einer Kolonnenfahrt zurück nach Herzberg in den Ortsverband, um die Einsatzbereitschaft wiederherzustellen.

Wenn auch Sie an Technik interessiert sind und sich ehrenamtlich in verschiedenen Themengebieten bei einer Hilfsorganisation engagieren wollen, melden Sie sich bei:

Florian Schönherr
Ortsbeauftragter
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Ortsverband: Herzberg/Elster
An den Steinenden 15B
04916 Herzberg/Elster
Tel.: +49 3535 3190
Fax.: +49 3535 319118
Mobil: +49 1724 406704
<http://www.ov-herzberg.thw.de>

Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten

Unsere Sprechzeiten in **Finsterwalde**, Markt 01 - Rathaus
Jeden Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr sowie
jeden Freitag von 09.00 - 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 01 - Rathaus

Dienstag	06.10.2020	10.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	13.10.2020	16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	20.10.2020	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	27.10..2020	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.10..2020	16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	22.10.2020	16.00 - 18.00 Uhr

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Unsere Rechtsberatung in **Doberlug-Kirchhain**, Am Markt 8

Dienstag 06.10.2020 14.00 - 16.00 Uhr
Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Unsere Rechtsberatung in **Elsterwerda**

Bitte melden Sie sich in Finsterwalde

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Unsere Rechtsberatung in **Herzberg**

Bitte melden Sie sich in Finsterwalde

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereines statt.

Tausch

stellv. Vorsitzende

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

TIERSCHUTZ geht alle an!

Unterstützen Sie die „Tierhilfe Südbrandenburg e. V.“ beim Bau eines Tierheims für Elbe-Elster

Der Landkreis Elbe-Elster braucht ein Tierheim, denn im ganzen Kreis gibt es keine Einrichtung, die notleidende Tiere akut unterbringen kann. Der Tierschutzverein Tierhilfe Südbrandenburg e. V. plant den Bau eines solchen Tierheims im Elbe-Elster-Kreis. Dort können dann tierische Notfälle ihren Bedürfnissen nach gepflegt und in neue Zuhause vermittelt werden. Der 2014 gegründete Verein „Tierhilfe Südbrandenburg e.V.“ kämpft seit Jahren ehrenamtlich darum, Tieren in Not zu helfen. Das ist eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, die die Mitglieder derzeit mit 19 Pflegestellen, verteilt im gesamten Landkreis Elbe-Elster, bewältigen. Hier werden Tiere als Familienmitglieder gesund gepflegt, geimpft und gechipt, bevor sie in liebevolle Hände weiter vermittelt werden.

In den Jahren 2018 und 2019 konnten so jeweils 350 Tieren in ein neues Zuhause gegeben werden.

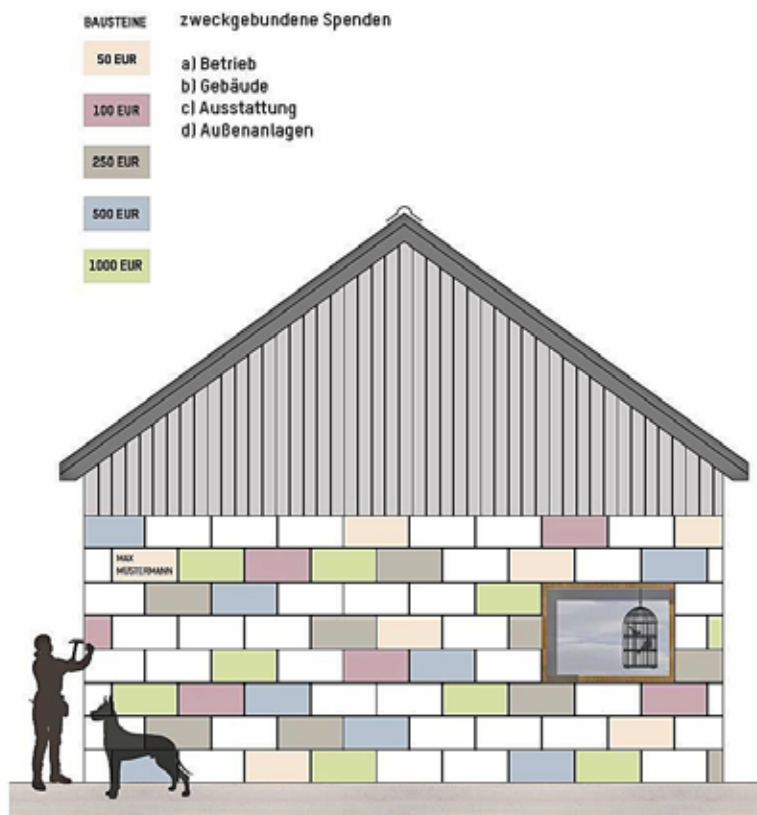
Überdies führen wir in Zusammenarbeit mit regionalen Tierärzten zahlreiche Kastrationen durch, um das unkontrollierte Vermehren z. B. von Katzen einzudämmen bzw. zu verhindern. Die bestehenden Verhältnisse sollen mit dem Bau eines modernen Tierheims, in dem Tiere artgerecht betreut werden können, optimiert werden.

Wir haben dafür bereits ein geeignetes Grundstück gefunden und auch ein positiver Bauvorbescheid liegt vor.

Der Bau soll im Wesentlichen aus LEADER-PROGRAMM - Mitteln sowie Mitteln der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ finanziert werden. Es fehlt nun noch die Spendensumme aus der Crowdfunding-Kampagne, um die Gesamtfinanzierung zu sichern. Es geht also um aufzubringende Eigenmittel um Förderungen überhaupt in Anspruch nehmen zu können damit das Gesamtprojekt steht.

Das es seit der Schließung des Tierheims an der B 87 bei Farmerswalde keine derartige Einrichtung mehr im Landkreis gibt, besteht ein unhaltbarer Zustand, den wir ändern möchten. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, unterstützt uns aktiv bei unserem Vorhaben. Tiere haben in unserer Gesellschaft leider keine Lobby, aber auch Ihnen steht das Recht auf ein gutes Leben zu.

BAUEN SIE UNSER TIERHAUS MIT !



Dafür kämpfen wir! Uns ist sehr bewusst, dass wir nicht allen diesen armen Geschöpfen helfen können, dennoch wollen wir mit dem Tierheimbau einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Situation im Landkreis leisten und damit die Welt ein klein wenig besser machen.

Deshalb unsere eindringliche Bitte: Helft uns bei der Verwirklichung dieses Vorhabens und spendet im Rahmen der Crowdfunding-Kampagne! Einzahlungen sind auch per Überweisung auf folgendes Konto möglich:

Empfänger: 99funken Crowdfunding
DE 64 300 50000 7060 506412
BIC WELADEDXXX

Verwendungszweck: 99funken TR0003077169UW
Errichtung Tierheim



Jeder einzelne Euro zählt und wird von der Sparkasse verdoppelt. Die Spender werden auf einer Tafel, die auf dem Gelände des neuen Tierheims platziert wird, namentlich erwähnt. Helfen zu können ist immer ein gutes Gefühl! Spende jetzt!

Wir zählen auf dich!

Claudia Folkerts
Mitglied des Vorstandes

Anzeige(n)



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberater vor Ort

Dieter Lange berät Sie gerne.

03535 489-159 | dieter.lange@wittich-herzberg.de

Jeannine Lürding berät Sie gerne.

01 70 / 553 53 39 | jeannine.luerding@wittich-herzberg.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Bildung/Kultur



Kurse unter www.kvhs-ee.de
Regionalstelle Herzberg
Tel.: 03535 465301,
vhs.hz@lkee.de

Smartphone und Tablet mit Android im Griff haben

Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger/-innen, die noch nicht lange im Besitz eines Smartphones sind und nun den sicheren Umgang mit diesem Gerät erlernen möchten. In einem angemessenen Lerntempo lernen Sie die grundlegenden Funktionen zu Ihrem Smartphone mit dem Android-Betriebssystem kennen. Sie beschäftigen sich u.a. mit folgenden Fragen: Wie kann man mobil oder über WLAN ins Internet gehen? Welche nützlichen Apps gibt es? Wie kann ich diese kostenlos einrichten? Welche Einstellungen sind ratsam und welche nicht? Wie werde ich Apps wieder los, die ich gar nicht nutzen will?

Beginn Di., 22.09., 15:30 - 18:30 Uhr, 6 Termine

PC Grundkurs + Einführung Internet

Auf die richtige Art und Weise in die Thematik eingeführt und mit den wichtigsten Anwendungen vertraut gemacht, sollte es auch für ältere Menschen kein Problem sein, die vielfältigen Möglichkeiten elektronischer Medien zu nutzen. Schwerpunkte des Kurses sind: Einführung in den Umgang mit dem PC und der Maus, Erklärung wichtiger Begriffe, Arbeit mit Fenstern und Symbolen; Erstellen von Verknüpfungen, Dateien löschen, kopieren und verschieben, einfache Systemeinstellungen, Einstieg in die Textverarbeitung.

Beginn Mo., 26.10., 17:00 - 19:15 Uhr, 8 Termine

3D-Druck für Einsteiger

Sie möchten einen Einstieg in das 3D-Druckverfahren erleben und herausfinden, wie ein 3D-Drucker funktioniert? In diesem Kurs bekommen Sie die Grundlagen der 3D-Drucktechnik vermittelt, welche Arten von 3D-Druckern es gibt, wie sie funktionieren und lernen, wie Sie eigene und fertige 3D-Modelle aus dem Internet herunterladen, bearbeiten und drucken. Sie benötigen hierfür keine Kenntnisse in CAD-Programmen.

Es bietet sich an, einen Laptop mitzubringen, um direkt das Gelernte auszuprobieren.

Die notwendigen Programme und Dateien erhalten sie vor Ort. (Aufgrund der Kursdauer wird der fertige 3D-Druck nur exemplarisch vorgeführt. Es gibt keinen 3D-Drucker vor Ort. Sondern die Anleitungen werden in Bild und Ton durch Videos und auf andere geeignete Art und Weise vermittelt.)

Mo., 05.10., 17:15 - 19:30 Uhr, 1 Termin

Das Bewerbungsgespräch/Bewerbertraining für Berufseinsteiger/Wechsel im Beruf

Bei einem Bewerbungsgespräch kommt es immer auf die Feinheiten an. Fachwissen gepaart mit guten Manieren ist der Schlüssel zum Erfolg. Was ist ein Assessmentverfahren und wie läuft dieses ab? Welche Antworten erwartet ein Personalchef? Welche Vorbereitung ist wichtig? Auch der richtige und

angemessene Dresscode ist ein wesentlicher Aspekt. Dieser Kurs soll Ihnen Wissen vermitteln und Sicherheit im Bewerbungsgespräch geben.

Mo., 21.09., 17:15 - 19:30 Uhr, 1 Termin

Verlängerung Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Sie sind bereits Inhaber des Sachkundenachweises Pflanzenschutzes? Dann können Sie mit dieser Fortbildung die bundesweit anerkannte Teilnahmebescheinigung über die gesetzlich vorgeschriebene Fortbildung zum Sachkundenachweis Pflanzenschutz erlangen. Die Teilnahmebescheinigung ist nach § 7 PflSchSachKV für all diejenigen anerkannt, die bereits sachkundig sind, wie z. B. Landwirte, Gärtner, Mitarbeiter von Kommunen oder im Handel.

Mo., 02.11., 9:00 - 15:00 Uhr, 1 Termin

Grundkurs Zeichnen

Wollten sie schon immer professionell zeichnen lernen? Oder Ihre Kenntnisse auf diesem Gebiet erweitern? Dann ist dieser Zeichenkurs das richtige für Sie. In 6 Terminen werden die Grundlagen der Zeichnung wie Strichführung, Proportionen, Perspektive, Licht und Schatten erarbeitet und erprobt.

Beginn Mi., 30.09., 9:00 - 11:15 Uhr, 6 Termine

Klöppeln

Klöppeln ist eine alte Handarbeit, die aus dem Erzgebirge kommt. Es ist für jedefrau und jedermann gut zu erlernen. Kurz beschrieben - es wird nur gekreuzt und gedreht. Sie lernen die einzelnen Techniken und sind dann in der Lage, einfache Muster selbständig zu bearbeiten. Der Kurs wird für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Wer als Neueinsteiger an einem Klöppelkurs teilnimmt, kann sich die benötigten Materialien von der Lehrkraft ausleihen.

Beginn Mi., 07.10., 14:30 - 16:45 Uhr,

20 Termine

Eltern-Kind-Turnen (1- bis 3-jährige Kinder) in Falkenberg

Das Zusammenspiel zwischen Eltern und Kind soll auf spielerische und sportliche Art und Weise gestärkt und verbessert werden. Beim Hüpfen, Springen, Werfen, Balancieren, Rutschen und Klettern sollen die Kinder Zutrauen zu sich und ihrem Körper gewinnen, Ängste abbauen und Erfolgserlebnisse verspüren.

Beginn Mi., 28.10., 16:00 - 16:45 Uhr, 8 Termine

Eltern-Kind-Turnen (4- bis 6-jährige Kinder) in Herzberg

Das Zusammenspiel zwischen Eltern und Kind soll auf spielerische und sportliche Art und Weise gestärkt und verbessert werden. Beim Hüpfen, Springen, Werfen, Balancieren, Rutschen und Klettern sollen die Kinder Zutrauen

zu sich und ihrem Körper gewinnen, Ängste abbauen und Erfolgserlebnisse verspüren.

Beginn Fr., 30.10., 17:00 - 17:45 Uhr, 8 Termine

Regionalstelle Elsterwerda

Tel.: 03533 6208521,

vhs.eda@lkee.de

Englisch 50 plus - Grundkurs

Ein Kurs speziell für Lernende im reiferen Alter. Für alle, die Englisch auf Reisen oder für Familien- und Freundeskontakte brauchen oder sich einfach nur geistig fit halten wollen. Hier haben Sie die Möglichkeit, Englisch ohne Leistungsdruck und mit viel Spaß zu erlernen. In einem lebendigen Unterricht werden Ihnen die Grundlagen des Sprechens und Verstehens vermittelt. Interessenten mit entsprechenden Vorkenntnissen sind herzlich willkommen.

Beginn Do., 17.09., 15:00 - 16:30 Uhr,

10 Termine

Smartphone und Tablet mit Android im Griff haben

Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger/innen, die noch nicht lange im Besitz eines Smartphones sind und nun den sicheren Umgang mit diesem Gerät erlernen möchten. In einem angemessenen Lerntempo lernen Sie die grundlegenden Funktionen zu Ihrem Smartphone mit dem Android-Betriebssystem kennen.

Beginn Di., 21.09., 15:30 - 18:30 Uhr, 6 Termine

Intervallfasten - wieso, weshalb, warum?

Intervallfasten ist eine Fastenform, der verschiedenen gesundheitsfördernde Wirkungen auf den Stoffwechsel zugeschrieben werden. Es beschreibt einen bestimmten Essrhythmus. Es gibt mehrere Möglichkeiten diese Form des Fastens zu praktizieren. In diesem Vortrag werden verschiedene Methoden vorgestellt. Somit können Sie sich die für Sie geeignete Variante aussuchen.

Di., 29.09., 17:00 - 19:15 Uhr, 1 Termin

Kleidung nähen - leicht gemacht

In dem Kurs schneiden Sie ein eigenes, individuelles Kleidungsstück - von der Auswahl des Stoffes, der Arbeit mit einem Schnittbogen, dem Zuschneiden über das Schneiden selber bis zum fertigen Stück. Sie können auch an angefangenen Kleidungsstücken weiterarbeiten. Fertige Schnitte werden den individuellen Ansprüchen nach angepasst. Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse in der Bedienung der eigenen Nähmaschine (Nähmaschine sowie Schnittbogen/Schnittidee und Materialien müssen mitgebracht werden).

Beginn Di., 29.09., 17:30 - 19:45 Uhr,

10 Termine

Regionalstelle Finsterwalde Tel.: 03531 7176-100, vhs.fi@lkee.de

Zeichnen und Malen von der Pike auf lernen

In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen des Zeichnens und Malens anhand unterschiedlicher Themen und Techniken und nach individuellen Wünschen und Vorkenntnissen. Für Anfänger/innen, aber auch Einsteiger mit Vorkenntnissen geeignet.

Beginn Mi., 16.09., 17:30 - 19:45 Uhr,
10 Termine

Malen - Anwendung von Farbe

In diesem Kurs lernen Sie die Zusammenhänge von Farben im Farbkreis und den Nutzen für Ihre Malerei kennen. Weitere Themen sind die Farbreize, Farbmischung und verschiedene Kontrastwirkungen. Die künstlerischen Ausdrucksmittel (z. B. Pastell, Aquarell, Acryl, Öl, Tusche) wählt jeder Teilnehmer selbst und erhält eine individuelle Anleitung beim Bildaufbau und in der flächigen und räumlichen Gestaltung. Beginn Do., 17.09., 17:30 - 19:45 Uhr, 10 Termine

Englisch Konversation - die intensive Englischstunde

Sprechen und diskutieren Sie in der Gruppe unter Anleitung und Moderation eines Muttersprachlers über verschiedene interessante aktuelle Themen - in einer intensiven Unterrichtsstunde. Gute Englischkenntnisse vorausgesetzt! Beginn Do., 17.09., 20:15 - 21:00 Uhr, 10 Termine

Haiku-Tag. Auch in Berlin springt der Frosch in den Teich

(Atelierhof Werenzhain)

Haiku ist eine traditionelle japanische Gedichtform, die heute weltweit verbreitet ist. Es gilt als die kürzeste Gedichtform der Welt. Ihnen wird die Tradition und Technik des Haiku vermittelt. Sie lernen, die ersten eigenen Haiku zu schreiben. Am Nachmittag werden wir uns weiter mit dem Haiku während eines Kukai beschäftigen, eine in Japan sehr beliebte Aktivität.

Beginn Sa., 19.09., 09:00 - 18:00 Uhr, 1 Termin

Rhetorik im Beruf und Alltag - die Macht der Worte

Kommunikation ist - ob im privaten oder beruflichen Bereich - der Schlüssel zum Erfolg. Körpersprache, Fragetechniken, Gesprächsvorbereitung und -führung, Führungstechniken und -stile, u.v.m. sollen in diesem Seminar behandelt und in praktischen Übungen erarbeitet werden.

Beginn Di., 22.09., 17:15 - 19:30 Uhr, 5 Termine

Französisch Grundkurs

Schritt für Schritt werden Sie in die Grundlagen der französischen Sprache eingeführt und lernen von Anfang an Vokabular und grammatikalische Kenntnisse, um in einfachen Sätzen in Französisch kommunizieren zu können. Beginn Mi., 23.09., 17:00 - 18:30 Uhr, 10 Termine

(Un)tragbare Mode - Objekte aus Druck- und Zeitungspapier

(Atelierhof Werenzhain)

Aus Zeitungs- oder Zeitschriftenpapier werden Kleidungsstücke nach individuellem Geschmack und Stil gestaltet. Sie können sich am historischen Stil orientieren oder mit der eigenen Fantasie vollkommen freikreiert werden. Die geschaffenen Modestücke können bspw. als Party-Accessoires, für Schaufenstergestaltung, als Theaterkostüme oder für Mode-Präsentationen genutzt werden. Vorkenntnisse im Nähen erforderlich. Sa./So. 26.09./27.09., 10:00 - 17:00 Uhr, 2 Termine

SENIORENAKADEMIE

Gut versorgt mit Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

ohne Anmeldung

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, drei Worte, bei denen viele negative Assoziationen haben. Doch es ist wichtig, rechtzeitig die wichtigsten Entscheidungen zu treffen, um später optimal versorgt zu werden. Kerstin Schwedler, SB im Sozialamt des Landkreises, stellt diese Verfügungen vor und beantwortet dazu Ihre Fragen.

Beginn Mi., 30.09., 15:00 - 16:00 Uhr, Aula, Tuchmacherstr. 22

Entdecke deine Kreativität - Einführung in das intuitive Malen

(Tagesworkshop)

Kreativität ist ein Geschenk, das jedem von uns in die Wiege gelegt wird, aber oft in Vergessenheit gerät. Doch jeder Mensch ist kreativ und kann die kindliche Freude am Gestalten wiederentdecken. In diesem Kurs erhalten Sie Anleitungen, die Ihnen helfen, Ihre natürliche Ausdrucksfähigkeit zu befreien. Kreativität kann nicht geplant werden - aber wir können Umstände schaffen, welche die individuelle Kreativität einladen und fördern. Es geht also nicht darum, ein schönes Bild zu produzieren, sondern durch das absichtslose intuitive Malen die eigene Kreativität wieder lebendig werden zu lassen. Sa., 10.10., 10:00 - 17:00 Uhr, 1 Termin

Zwei Elfen-Klang-Schnupperkurse mit Klangschalen

Durch den harmonischen Klang und die sanften Schwingungen verschiedener Instrumente entfliehen Sie dem Alltagsstress und erleben eine andere Form der Tiefenentspannung. Beginn Di., 27.10., 09:00 - 10:00 Uhr, 6 Termine
Beginn Do., 29.10., 17:00 - 18:00 Uhr, 6 Termine

Verschwörungstheorien

Nicht erst mit der Corona-Krise haben Verschwörungstheorien Hochkonjunktur. In Zeiten komplizierter gesellschaftlicher Zustände und politischer wie wirtschaftlicher Veränderungen sehnen sich Menschen nach einfachen, plausiblen Denkmustern. Warum kommen immer wieder neue Verschwörungstheorien auf den Markt und welche Ziele verfolgen die „Entwickler“? Auf diese Fragen wollen wir eine Antwort finden.

Beginn Di., 03.11., 18:00 - 20:15 Uhr, 2 Termine

Lesen macht klug - Vorlesen macht glücklich!

Grundbildungszentrum feiert fünften Geburtstag mit Lesepicknick unter freiem Himmel

Lesen macht klug - Vorlesen macht glücklich! Auch in diesem Jahr soll das Lesepicknick unter diesem Motto stattfinden. Das Grundbildungszentrum (GBZ) feiert seinen fünften Geburtstag am 22. September von 10.00 bis 12.00 Uhr vor dem Gärtnerhaus in Elsterwerda. Nicht nur der Geburtstag ist Anlass zum Feiern. Auch der Weltalphabetisierungstag ist für die Mitarbeiterinnen des GBZ immer wieder ein Anlass, darauf aufmerksam zu machen, dass es trotz Schulbesuchs etwa jedem achten Erwachsenen in Deutschland schwerfällt, einem Text die wichtigsten In-

formationen zu entnehmen. Lesen ist und bleibt der Schlüssel zur Welt!

In diesem Jahr wird das Lesepicknick modifiziert stattfinden: Die A-H-A-Regeln werden auch bei dieser Veranstaltung befolgt, es werden Sitzwürfel mit entsprechendem Abstand auf der Fläche vor dem Gärtnerhaus verteilt. Wer kein eigenes Lesefutter im heimischen Bücherschrank findet, darf im offenen Bücherschrank vor dem Gärtnerhaus stöbern. Für die Bilder in den Köpfen der Zuhörer sorgen die Vorleser. Wer sich traut, etwas zum Besten zu geben, soll auch in diesem Jahr mit

einer kleinen Belohnung nach Hause gehen. Beteiligen dürfen sich alle, die Lust und Zeit haben, die gerne vorlesen oder auch nur lauschen möchten. Über Anmeldungen freuen sich die Mitarbeiterinnen des Grundbildungszentrums. Sie sind zu erreichen unter Tel. 03533 6208570 oder per E-Mail an grundbildungszentrum@lkee.de. (tho)

Elbe-Elster Grundschulen erhielten Geschenkpaket von Landkreis und Sparkassenstiftung

Grundschulen im Elbe-Elster-Land feierten trotz Corona Einschulung im Regelbetrieb

Über 975 ABC-Schützen im Landkreis Elbe-Elster feierten am 8. August 2020 ihre Einschulungsfeier. Coronabedingt ganz individuell versetzt im Schulgebäude ihrer Grundschule oder in der benachbarten festlich geschmückten Turnhalle oder auf dem Schulhof. Neben dem Erhalt der Zuckertüte und den ersten Blick in das Klassenzimmer, sorgten Sparkassenstiftung und Landkreis Elbe-Elster auch in diesem Jahr für eine weitere Überraschung. Wie bereits seit dem Jahr 2011, wurde in einer Gemeinschaftsaktion an allen 27 Grundschulen den Einschülern das Buch „Warum auf Apfelbäumen kein Käse wächst“, als Geschenk übergeben. Das Buch ist ein Gemeinschaftsprojekt der Stiftung ELSTERWERK mit dem Autor Sven Gückel. Durch die Sparkasse wurden vorab knapp 1.000 Bücher an die Grundschulen geliefert, damit diese auf den Plätzen der Erstklässler ausgelegt werden konnten. Gleichzeitig wurde an die Klassenlehrer symbolisch ein Buch übergeben, das nun in der Schulbibliothek verbleibt. Offiziell übergeben wurde das Buch in

diesem Jahr erst eine Woche nach dem Schulanfang am 14. August im Grundschulzentrum Robert Reiss Bad Liebenwerda. Schulleiterin Doris Keilwagen freute sich gemeinsam mit Klassenlehrerin Nicole Naumann nach den großen Ferien Gäste wie Bildungsdezernent Roland Neumann, die Jugendkundenberaterinnen Maxime Ludwig und Marie Erdmann und vom Sparkassenvorstand Frank Prescher begrüßen zu dürfen. Sie alle freuten sich, wieder ein Buch aus dem Landkreis Elbe-Elster übergeben zu können das mit seiner Geschichte natürlich auch in die Region passt. Die Schüler wurden neugierig auf das Buch gemacht und Bildungsdezernent Roland Neumann wünschte den Kindern, dass diese Neugier auch im Unterricht bleibt, denn in keinem Lebensabschnitt lernt der Mensch so viel wie in den Schuljahren. So hofft er, dass die Kinder bereits zu Weihnachten einige Episoden den Eltern und Großeltern vorlesen. Das wird noch dauern, denn die Erstklässler sind erst beim Buchstaben E. Für Frank Prescher als Sparkassenvorstand,

der vor wenigen Tagen selbst seine Tochter einschulen konnte, war es wichtig, dass die Schüler ein richtiges Buch in der Hand halten, wo man nicht mit dem Finger darüber wischt um ein neues Kapitel aufzuschlagen, sondern wo man mit den Fingern umblättern muss um neue spannende Abenteuer im Kopf zu erleben.

An den 27 Grundschulen und vier Oberschulen mit integrierten Grundschulteil in Elbe-Elster werden im Schuljahr 2020/21 975 Erstklässler unterrichtet. Insgesamt besuchen 9.280 Schülerinnen und Schüler eine allgemeinbildende Schule im Landkreis Elbe-Elster. Davon lernen 5.117 in der Primarstufe, 3.390 in der Sekundarstufe I und 627 in der Sekundarstufe II. Am Oberstufenzentrum Elbe-Elster werden 2.243 junge Erwachsene unterrichtet, darunter 830 im ersten Ausbildungsjahr. In der Gesamtzahl berücksichtigt sind zudem 173 Schülerinnen und Schüler an den Förderschulen „Lernen“ und 146 Schülerinnen und Schüler an den Förderschulen mit Schwerpunkt „geistige Entwicklung“. (hff)



Schulleiterin Doris Keilwagen und Klassenlehrerin Nicole Naumann vom Grundschulzentrum Robert Reiss Bad Liebenwerda freuten sich gemeinsam mit Frank Prescher vom Vorstand der Sparkasse Elbe-Elster und Bildungsdezernent Roland Neumann am 14. August mit den Erstklässlern über die Bücher, bevor es dann wieder in den Unterricht zum Lernen ging.

Schuljahresstart an der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Pünktlich zum ersten Schultag begann an der Kreismusikschule im Landkreis Elbe-Elster wieder der Unterricht. Auf Grund der aktuellen Hygienevorschriften tragen alle ihre Atemschutzmasken auf den Fluren. Die Eltern verabschieden ihre Kinder an den Haupteingängen und nehmen sie auch dort wieder in Empfang. In den Unterrichtsräumen darf die Maske abgenommen werden, da die Größe der Unterrichtsräume den Mindestabstand von 1,5 m ermöglicht. Problematisch gestalten sich nach wie vor die Proben der großen Klangkörper. Die Kreismusikschule hat zwar ausgezeichnete Probesäle, allerdings muss die Anzahl der Musizierenden unter Corona-Bedingungen leider limitiert werden. Sinfonie- und Blasorchester und die Chöre können demzufolge in den musikschuleigenen Räumen noch nicht in voller Besetzung proben, an einer Lösung wird derzeit gearbeitet. Die kleineren Ensembles passen sich der neuen Normalität an. Die Lehrkräfte sind hier sehr kreativ.

Während der Sommerferien wurden in der Finsterwalder Regionalstelle drei Räume neu renoviert und das Instrumentenlager zog in einen größeren Raum. Aus dem ehemaligen Lager entstand ein zusätzlicher Raum, der auch für Unterricht genutzt werden kann. An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an alle beteiligten Kräfte: vom Gebäudemanagement bis zu den ausführenden Firmen. Mit viel Geschick und handwerklichem Können schaffte es der Hausmeister Andre Günther,

alle Einrichtungswünsche der Lehrkräfte zu erfüllen.

Das Instrumentenkarussell startet in diesem Schuljahr an der Kreismusikschule ohne große Auftaktveranstaltung mit insgesamt 49 Kindern. Die „IKARUS“-Gruppen werden direkt von ihren neuen Lehrerinnen oder Lehrern empfangen und somit ist der „Schub“ für das Drehen des Karussells gegeben. Kreismusikschulleiter Chris Poller: „Es können, je nach Regionalstelle, bis zu sieben Instrumente ausprobiert werden und wenn das Karussell wieder zum Stehen kommt, hat sicher jedes Kind seinen Favoriten gefunden.“ Er sagte weiter: „Zur Freude unserer Jüngsten kann der Unterricht in der Elementaren Musikpädagogik ab sofort wieder erteilt werden. Für sie war der Lockdown eine ausgesprochen harte Probe.“ An nahezu allen Außenstellen und Stützpunkten findet der Unterricht ebenfalls planmäßig statt. Vielen Dank an die kooperierenden Einrichtungen für die Unterstützung. Für den Unterricht in der Musikalischen Früherziehung und für die Eltern Kind Gruppen steht ab dem neuen Schuljahr in der Elsterwerdaer Regionalstelle eine weitere Musikpädagogin zur Verfügung. Ab sofort können für diese Kurse wieder Anmeldungen unter 03533 6208540 entgegen genommen werden.

Es gibt in Elsterwerda auch noch freie Plätze bei den Blechblasinstrumenten, in den Fächern Klavier und Orgel und im Fach Gitarre. Auch

Interessierte für Violine oder klassischer Gesang sind herzlich in den Regionalstellen Elsterwerda und Herzberg willkommen.

Im Fach „Kreatives Gestalten“ übergab die langjährige Kollegin Sibylle Bartel ihren Kurs an die Künstlerin und Pädagogin Luise Hennig. Immer donnerstags um 15:30 Uhr wird in der Finsterwalder Regionalstelle mit Bleistift, Pinsel, Farben und vielen anderen Materialien schöpferisch gearbeitet. Wer also eine künstlerische Ader in sich spürt, kann sich gern unter 03531 7176200 anmelden. Frau Hennig freut sich über alle Kunstinteressierten. Auch den Kunstkurs in den Herzberger Elsterwerkstätten wird Frau Hennig zukünftig übernehmen.

Der Kontrabass spielt sowohl bei großen Klangkörpern als auch solistisch eine wichtige Rolle. Allerdings bringt dieses opulente Streichinstrument auch einiges an Größe und Gewicht mit sich. Vielleicht ist das der Grund, warum sich noch nicht so viele junge Leute für dieses Instrument interessieren. Um genau das zu ändern hat der Förderverein der Musikschule für die Finsterwalder Regionalstelle ein tolles Angebot entwickelt: Der Verein finanziert ein komplettes Schuljahr lang eine Unterrichtsstunde, ein Mietinstrument und eventuelle Aufwände für Wettbewerbe. Junge Talente, die schon immer mal die Basis eines Orchesters sein wollten, sollten sich unbedingt unter 03531 7176200 für dieses Angebot bewerben. (hf)

„Sanierung Sportplatz der Oberschule ‚Robert Reiss‘ Bad Liebenwerda“ abgeschlossen

An der Oberschule ‚Robert Reiss‘ Bad Liebenwerda müssen die Bedingungen für den Freiluftsport besser werden. Hier waren sich bereits vor Monaten die Schulleitung gemeinsam mit dem Schulträger, dem Landkreis Elbe-Elster einig und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski wie auch Kämmerer Peter Hans setzten alles daran, neben eigenen Mittel auch in ein entsprechendes Förderprogramm zu kommen. Und es funktionierte. In über 4-monatiger Bauzeit ist der Sportplatz der Oberschule ‚Robert Reiss‘ Bad Liebenwerda nun komplett saniert worden. Baubeginn war bereits am 27.04.2020. Mit der Bauabnahme im August 2020 erfolgte gleichzeitig die Nutzungsfreigabe. Und auch das pünktlich zum Schuljahresbeginn. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 265.000 €, davon waren 144.000 € Zuwendung aus dem Förderprogramm zur Schulinfrastruktur sowie 121.000 € Eigenmittel des Landkreises. Die vorhandene Sportanlage neben der Sporthalle befand sich seit einiger Zeit in einem schlechten Zustand. Die Laufbahnbeläge waren durch die Witterung und dem angrenzenden Baumbestand arg in Mitleidenschaft gezogen, so dass der Schulsport nur eingeschränkt durchgeführt werden konnte. Im Zuge der Baumaßnahme wurden die vorhandenen Sportanlagen zurückgebaut und durch neue

Anlagen ersetzt. Dabei handelt es sich um eine, aufgrund der eingeschränkten Standortverhältnisse, kombinierte Rundlauf- und Kurzstreckenbahn mit einer Weitsprunganlage. Des Weiteren entstand eine neue Kugelstoßanlage. Mit Schuljahresbeginn ist die sanierte

Sportanlage zur Nutzung freigegeben. Aufgrund der heißen Witterungsverhältnisse werden auch die Restarbeiten im Grünbereich, wie z. B. die Rasenansaat, die Errichtung einer Benjeshecke und die Ersatzpflanzungen, im Herbst 2020 durchgeführt. (hf)



Überzeugten sich vom Zustand der neuen Laufbahnbeläge, die hoffentlich gute Sprintzeiten zulassen - Johannes Berger, Herold Quick, Thomas Richter, Staatssekretär Rainer Genilke und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski.

22. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land



Noch laufen einige spannende Veranstaltungen. Wichtig für alle Interessierten: Ohne telefonische Voranmeldung könnte es schwierig werden, einen der begehrten Zuschauerplätze zu ergattern. Die Lange

Nacht des Puppenspiels bietet noch Platz für Puppenspiel-Liebhaber.

Welche Stücke 2020 noch auf dem Spielplan stehen, sehen Sie im Internet unter www.puppentheaterfestival-ee.de. Die Telefonnummern für die Reservierung finden Sie im Programm.

Für allgemeine Auskünfte zum Festival stehen Ihnen die Kollegen des Kulturamtes des Landkreises Elbe-Elster unter Tel.: 03535 465105 gern zur Verfügung.

Kontakt:

Landkreis Elbe-Elster

Kulturamt

Anhalter Str. 7

04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46 5105/-5104

E-Mail: kulturamt@lkee.de

Internet: www.puppentheaterfestival-ee.de

Die Lange Nacht des Puppenspiels

Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg...

Mit diesem Stück wird die Lange Nacht des Puppenspiels am 19. September in Bad Liebenwerda zu einem heiteren und abwechslungsreichen Puppenspielereignis. Das Theatrum Steinau präsentiert eine genreübergreifende Inszenierung. Mit Marionetten, Großfiguren, Schattenspiel, Schauspiel und Musiktheater zeigt das Theatrum Steinau die preisgekrönte Aufführung nach Jonas Jonasson - „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand.“ Der hundertjährige Allan Karlsson und sein ebenfalls angejahrter Kumpan, Jilius, ein Kleinkrimineller, verweigern sich ihrer altersadäquaten Rolle. Im Spannungsfeld

zwischen organisierter Kriminalität und überforderter Staatsmacht erweisen sie sich als bewundernswert unangreifbar und werden am Ende mit einem grotesk-schönen Lebensabend belohnt. Bevor Sie sich auf die Reise mit ihnen begeben, berichtet Clarissa Zockovic, im goldenen Rollstuhl thronend, von den großen Glanzmomenten aus ihrem Leben.

Mit ihrer Pflegerin Nikki kommt sie am Abend im Bürgerhaus Bad Liebenwerda vorbei. Clarissa - die First Lady des Glamours ist It-Girl und Weltstar. Auf Kleopatras Krönungsfeier war sie der Special Guest, sie tanzte mit Leo auf der Titanic, und von wem, meinen Sie, hat Marilyn Monroe ihren Hüftschwung gelernt? Seien Sie dabei! - Wenn Allan Karlsson und Clarissa Zockovic in Bad Liebenwerda aufeinander treffen und wegweisende Details aus ihrem Leben austauschen.

Eintrittskarten (12 €/ermäßigt 8 €) erhalten Sie ausschließlich mit vorheriger Reservierung unter 03535 465105! Weitere Informationen zu den Vorstellungen des Festivals finden Sie unter www.puppentheaterfestival-ee.de.

Veranstaltung: Kasper-Café mit Bastel-Mal-Stunde

Veranstalter: Kulturamt

Datum: Sonntag, 20. September 2020

Uhrzeit: 14:30 Uhr

Ort: Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, 03535 465105

Karten:
1.) **Stück:** Kasper. Wie verhext. Alles nur Theater

Bühne: Meininger Staatstheater, Meiningen

2.) **Stück:** Der kleine Drache und die schreckliche Prinzessin
Bühne: Theatrum Steinau, Steinau an der Steinstraße

Zielgruppe: Für Kinder ab 4 Jahre.

Eintritt: 8 € Kinder und Erwachsene (Basteln und Kaffee, Kuchen inkl.)

Stückbeschreibungen:

Kasper. Wie verhext. Alles nur Theater

Dieses Mal möchte der Kasper selbst eine Inszenierung auf die Beine stellen. Er und Großmutter Hupe wollen das Märchen vom Rotkäppchen nachspielen. Der Teufel, der sonst immer als Bösewicht auftritt, ist dieses Mal gar nicht besetzt. Aber statt sich darüber aufzuregen, freut sich der Gegenspieler scheinbar über die freie Zeit und fährt kurzentschlossen in den Urlaub. Kasper, Großmutter und Hund Flocki wollen loslegen, doch immer kommt etwas dazwischen. Einfach nichts will klappen, es ist wie verhext und Kasper versteht die Welt nicht mehr. Er versucht herauszufinden, wer für den Unfug verantwortlich ist. Natürlich hat er sofort seinen ewigen Kontrahenten den Teufel in Verdacht. Doch da dieser gar nicht im Lande ist, kann er auch nicht schuld sein. Als Kasper in Gefahr gerät, muss Großmutter eingreifen und das Rätsel lösen.

Drache und die schreckliche Prinzessin

Das Märchen beginnt in einer Zeit, als das Wünschen noch geholfen hat und die Wälder noch voller Zauberwesen waren. In einem dieser Wälder lebte eine Drachendame namens Dorothea. Diese Drachendame entdeckte eines Morgens ein goldenes Ei in ihrer Küche. - Daraus entsteht wie mit Zauberhand ein neuer kleiner Drache. Ob es ein Kuckucksdrache ist? - Doch irgendwann muss jedes Drachenkind eine Prinzessin rauben, um ein richtiger Drache zu werden. Doch Vorsicht! Manche Prinzessinnen sind gefährlich! Vor allem, wenn es um einen gut behüteten Schatz geht.



Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand (Fotorechte beim Theatrum Steinau)

Kirchliche Nachrichten

Wir suchen einen Sachbearbeiter (w./m./d.) für das Kreiskirchenamt in Herzberg

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen Sachbearbeiter (w./m./d.) für den Bereich Finanzen und Friedhofswesen im Kreiskirchenamt Herzberg mit einem Stellenumfang von 75 % (30 Wochenstunden) befristet für 2 Jahre. Es besteht die Option nach der Befristung zur Weiterbeschäftigung mit der Möglichkeit in Vollzeit.

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Steuerfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann

für Büromanagement oder einen vergleichbaren Abschluss.

Wir bieten Ihnen eine interessante und vielseitige Aufgabe mit einer entsprechenden Vergütung nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung (KAVO EKD-Ost).

Die vollständige Textfassung der Ausschreibung entnehmen Sie bitte den Stellenangeboten der EKM:

<https://www.ekmd.de/service/stellenangebote/>

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Amtsleiter Herr Dr. Rick unter Telefon 03535 493411 zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 10.10.2020 an das Kreiskirchenamt Herzberg
Amtsleiter Herr Dr. Rick
Magisterstr. 1
04916 Herzberg (Elster).

Wir suchen einen Kantor (w./m./d.) für den Pfarrbereich Herzberg zur Mutterschutz- und Elternzeitvertretung

Wir suchen ab November 2020 einen Kantor (w./m./d.) für den Pfarrbereich Herzberg befristet zur Mutterschutz- und Elternzeitvertretung mit einem Beschäftigungsumfang von 50% (20 Wochenstunden) und der Option einer Erhöhung der Arbeitszeit auf 75 % (30 Wochenstunden). Wir bieten Ihnen eine interessante und vielseitige Aufgabe mit einer entsprechenden Vergütung nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung (KAVO EKD-Ost).

Die vollständige Textfassung der Ausschreibung entnehmen Sie bitte den Stellenangeboten der EKM:

<https://www.ekmd.de/service/stellenangebote/>
Ihre Bewerbung wird bis zum 30.09.2020 per E-Mail erbeten an:

sup-kirchenkreis-liebenwerda@t-online.de
oder schriftlich an

Superintendentur, Markt 23 in 04924 Bad Liebenwerda (Datum des Poststempels).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Superintendent: Christof Enders, Markt 23, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341 472583

E-Mail:

kirchenkreis-liebenwerda@t-online.de oder an:
Kreiskantorin: Dorothea Voigt, Tel. 0177 344 5200, E-Mail: dv@orgelbau.de

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

- Stellenausschreibung -

In der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Gemeinde Schönborn ist zur Verstärkung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Erzieher (m/w/d)

mit einer flexiblen wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 20 Stunden und 40 Stunden zu besetzen. Die Stelle ist vorerst für 2 Jahre befristet, mit der Option auf Entfristung.

Die detaillierte Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte auf der Homepage des Amtes Elsterland: www.elsterland.de

Kultur- und Veranstaltungskalender

Die hier aufgeführten Veranstaltungen werden unter den vorgeschriebenen Hygiene- und Abstandsregelungen und z. T. mit Personenzahlbegrenzungen stattfinden.

Donnerstag, 17. September 2020

22. Internationales Puppen-theaterfestival

19 Uhr, Finsterwalde, Ev. Gemeindehaus „Arche“, Schlossstr. 4, „Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten“, Theatrum Steinau, Eintritt: Erwachsene: 12 €, ermäßigt: 8 €, Karten u. Info: 03531 30783

Sonstiges

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, „Kulinarischer Kräuterabend“ im Elbe-Elster-Kochbuch geblättert, Info: 035341 12455

Freitag, 18. September 2020

Museumsverbund Elbe-Elster

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, „Taiwan in Bad Liebenwerda“, Fotoausstellung u. Doku-Film „Father“ anlässlich Schenkung taiwanischer Puppen an das Museum, Info: 035341 12455

Samstag, 19. September 2020

Sonstiges

14 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Fr.-Engels-Str. 18 „Wald- u. Wiesentee“ mit W. Becker, Kosten: 27 €, Info: 01747138604, www.waelder-fuer-menschen.de
14 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Fr.-Engels-Str. 18, Waldmarkt, zum Thema Gesundheit, www.waelder-fuer-menschen.de, Info: 01747138604

22. Internationales Puppen-theaterfestival

15 Uhr, Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, „Das schönste Ei der Welt“, TheaterGeist, Berlin, Eintritt: 4 €, Karten: 035341 12455
15:30 Uhr, Sängers- u. Kaufmannsmuseum Finsterwalde, Lange Str. 6/8, „Der kleine Ritter Maus“, Meininger Staatstheater, Eintritt: 4 €, Karten: 03531 30783

22. Internationales Puppen-theaterfestival

Lange Nacht des Puppenspiels
19 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus Burgplatz 1, 1. „Nikki und Clarissa“, Theater Lakritz, Berlin, und 2. „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“, Theatrum Steinau, Eintritt: Erwachsene: 12 €, ermäßigt: 8 €, Karten u. Info: 03535 465105

„Kultur trifft Antik“

19 Uhr, Mühlberg, Kirchstr. 15, „Das Lineus Salonenensemble gratuliert zum 60!“
Karten: A+V Schlossstr., o. Tel.: 015255948719, bitte um Vorbestellung

Museumsverbund Elbe-Elster

19 Uhr, Finsterwalde, Sängers- u. Kaufmannsmuseum, Lange Str. 6/8, Ausstellungseröffnung „Leket rooms“, Malerei, Grafik, u. a. von Sebastian Arsand
Info: 03531 501989

Sonstiges

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Sterne über Herzberg“- Astronomische Plaudereien über den Sternenhimmel, Voranmeldung erforderlich: 03535 70057 o. E-Mail: Planetarium.herzberg@t-online.de

Sonntag, 20. September 2020

22. Internationales Puppen-theaterfestival

Kasper-Café mit Bastel-Mal-Stunde
14:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus Burgplatz 1, 1. „Kasper. Wie verhext. Alles nur Theater“ Meininger Staatstheater, u. 2. „Der kleine Drache und die schreckliche Prinzessin“, PANIKA, Dreikau, Kosten: 8 € inkl. Basteln, Kakao u. Kuchen, Karten u. Info: 03535 465105

Dienstag, 22. September 2020

Sonstiges

18 Uhr, Mühlberg, Kloster Marienstern, Indischer Kulturabend mit Abendessen und tamilischer Musik, Kosten: 29 €, Voranmeldung: 035342 879270

Mittwoch, 23. September 2020

Lesung zum „Weltgeschichtentag“

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Akazienweg 5b, Stadtbibliothek, „Geschichten, die Mut machen - Lesen stärkt die Seele“, Info: 035322 4459

Lesung

19 Uhr, Finsterwalde, „Goldener Hahn“, Bahnhofstr. 3, „Unterirdisch.“ Was da für Pilze wachsen ..., mit Autorin Iris Schreiber, Kosten: 49 € (inkl. 3-Gang-Menü), Info: 03531 2214

Samstag, 26. September 2020

Kirchen im Elbe-Elster-Land

Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, Herbst-Bussexkursion der AG-Heimatkunde e. V., Info: 035341 12455

Sonstiges

10 Uhr, Kräuterhof Bönitz, „Herbstkränze wickeln für Anfänger“, Kosten: 29 €, Info: 035341 499849

Führung

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Marktplatz, Stadtführung in der Kurstadt, Kosten: 5 €, Tickets: Tourist-Info Bad Liebenwerda, Info: 035341 6280

Konzert

16 Uhr, Herzberg, Kirche St. Marien, „Die Klaviersonaten Ludwig van Beethovens VIII, Prof. A. Meinel (Leipzig), Info: 035365 8291

Sonstiges

16 Uhr, Klosterkirche Doberlug, Familien-Mitmach-Show für kleine und große Leute mit dem Liedermacher u. Bauchredner S. Rochlitzer u. seinem kleinen Freund Ulfie, Info: 035322 2982

Comedy

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Burgplatz 3, „Mach dich frei, wir müssen reden“, Comedy mit Matthias Machwerk, Eintritt: 25 €, Info: 03531 785-1018

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Liebenwerdaer Vorträge

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, „Der Wahrenbrücker Münzfund“ v. M. Kuche, Info: 035341 12455

Samstag, 3. Oktober 2020

Sonstiges

11 Uhr, Kräuterhof Bönitz, Herbst- u. Erntedankfest, Info: 035341 499849

28. Kellerstraßenfest

14 Uhr, Schlieben, Kellerstraße, das seit 1992 gefeierte Fest lädt zum Weintrinken in die Kellerstr. in Schlieben ein, Info: 035361 81699

Konzert

16 Uhr, Herzberg, Stadtkirche St. Marien, Konzert für Pauken, Trompeten und Orgel zur Wiedereinweihung der Rühlmann-Organ, Info: 017682166212

Sonstiges

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Marktplatz, „Deutschland singt“ mit Kantorei, Posaunenchor und Gästen

**Sonntag,
4. Oktober 2020**

Sonstiges

10 Uhr, Herzberg, Stadtkirche St. Marien, Musikalischer Festgottesdienst zur Wiedereinweihung der Rühlmann-Organ, Info: 017682166212

11 Uhr, Kräutert Hof Bönitz, Herbst- u. Erntedankfest, Info: 035341 499849

Vernissage

14 Uhr, Atelierscheune Hohenkuhnsdorf/Schönnewalde, Ausstellung „Quisquilien“ - Neue Malerei von Walter Schultz, Info: 0176 83011213

**Montag,
5. Oktober 2020**

Sonstiges

20 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Der Glanz der Unsichtbaren“, Eintritt: Erwachsene: 4 €, Info: 01755214559

**Freitag,
9. Oktober 2020**

Sonstiges

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Nikolai-Kirche, Markt, „Ensemble Tresonare „RaumKlanGezeiten“ Werke v. Monteverdi, Langlais, u.a., Eintritt: 10 €, ermäßigt: 8,50 €, Info: 01773445200

**Samstag,
10. Oktober 2020**

Elbe-Elster-RadKulTour 2020

9 Uhr, Stationen: Bad Liebenwerda – Maasdorf – Domsdorf – Uebigau-Wahrenbrück – Bad Liebenwerda, ca. 48 km, Natur u. Kultur per Rad entdecken Anmeldung u. Info: 035322 6888516, info@elbe-elster-land.de

Sonstiges

10 Uhr, Kräutert Hof Bönitz, „Weißdorn fürs Herz“, Kosten: 29 €, Info: 035341 499849

**Sonntag,
11. Oktober 2020**

Elbe-Elster-RadKulTour 2020

9 Uhr, Stationen: Bad Liebenwerda – Mühlberg – Martinskirchen – Saxdorf – Bad Liebenwerda, ca. 46 km, Natur u. Kultur per Rad entdecken Anmeldung u. Info: 035322 6888516, info@elbe-elster-land.de

Museumsverbund Elbe-Elster

10:30 Uhr, Museum Mühlberg 1547, Klosterstr. 9, Familiensonntag, Info: 035342 837002

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, „Caspers Reise nach Ostindien“, Theater mit C.C.C., Camillo Fischer, Frankenberg

Sonstiges

19 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Of Fathers and Sons“, Doku, Eintritt: Erwachsene: 4 €, Info: 01755214559

**Donnerstag,
15. Oktober 2020**

Vortrag

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Technische Ausstellung, Gerberstr. 42, „Die Geschichte der Lederhalle“, Vortrag v. Hans-Georg Procopius

**Freitag,
16. Oktober 2020**

Sonstiges

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Burgplatz 3, Herkuleskeule „Hüttenkäse“ (Ersatztermin v. 04.04.2020), Info: 035341 6280

**Samstag,
17. Oktober 2020**

Radtour

9:30 Uhr, Schloss Doberlug, „Auf den Spuren der Mönche von Dobrilugk“ Radtour, ca. 40 km, mit Besuch in ehemaligen Klosterdörfern u. Kirchenbesichtigungen, Kosten: 8 €, zzgl. Eintritt, Info: 035322 688850

Sonstiges

13:30 Uhr, Kräutert Hof Bönitz, „Wildkräuter-spaziergang“, Kosten: 8 €, Info: 035341 499849

RangerTour: Spuren-Suche

14 Uhr, Treffpunkt Thalberg - bei Anmeldung erfragen, Spuren-Exkursion an den Maasdorfer Teichen mit Nadja Poser, ca. 5 km - 2,5 h, Info: 035341 10192

Finissage

18 Uhr, Kolochau, Dorfstr. 13, Kunst&Archiv Hans-Peter Klie, „Remix Remake“-Präsentation und Interpretation, Info: 01639702657

**Sonntag,
18. Oktober 2020**

Sonstiges

17 Uhr, Gut Saathain, „Folksalon-Scarlett“ & Jürgen Ehle, Doreen & Maik Wolter mit Folk, Americana, Country u. Liedermacherei, Eintritt: 15 €, Info: 03533 819245

**Montag,
19. Oktober 2020**

Sonstiges

20 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Und wer nimmt den Hund?“, Eintritt: Erwachsene: 4 €, Info: 01755214559

**Freitag,
23. Oktober 2020**

Sonstiges

19 Uhr, Finsterwalde, Sänger- u. Kaufmannsmuseum, Lange Str. 6/8, „Judas“ mit Heinz Klevenow, Gastspiel der Neuen Bühne Senftenberg, Eintritt: 12 €, ermäßigt: 10 €, Info: 03531 30783

20 Uhr, Kloster Marienstern Mühlberg, „7-Sterne-Führung“, Info: 035342 879272

**Samstag,
24. Oktober 2020**

Führung

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Marktplatz, Stadtführung in der Kurstadt, Kosten: 5 €, Tickets: Tourist-Info Bad Liebenwerda, Info: 035341 6280

Konzert

16 Uhr, Uebigau, St.-Nikolai Kirche, Orgelkonzert zum 150. Geburtstag v. Louis Vierne mit Ch. Lichtenstein, Info: 03535 6258

**Sonntag,
25. Oktober 2020**

„Tag des offenen Ateliers“

11 Uhr, Atelierscheune Hohenkuhnsdorf/Schönnewalde, das Projekt „Offenes Atelier soll zeigen, wie Künstler leben und arbeiten, Info: 0176 83011213

Konzert

17 Uhr, Elsterwerda, Stadtkirche „St. Katharina“, Hauptstr.41, Konzert für Chor u. Orchester, Eintritt: VVK: 13 €, AK: 15 €, Info: 03522 6141733

Mittwoch,**28. Oktober 2020****Tag der Bibliotheken**

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadtbibliothek, Akazienweg 5b, Buchlesung „Rund ums Buch-Lesen stärkt die Seele“, Info: 035322 4459

Kulinarische Lesung

19 Uhr, Finsterwalde, „Goldener Hahn“, Bahnhofstr. 3, „Thriller-Menue“ – besser, man kennt den Koch, mit Autorin Iris Schreiber, Kosten: 49 € (inkl. 3-Gang-Menü), Info: 03531 2214

Freitag,**30. Oktober 2020****Museum mal vier - Aktionstag**

Programm der 4 Museen des Museumsverbands Elbe-Elster:

10:30 Uhr, Finsterwalde, Sängers- u. Kaufmannsmuseum, „So hörten die Großeltern Musik“, Lochplatten, Leierkästen u. Schelleckplatten - wie kam die Musik in die guten Stuben der Urgroßeltern? Eintritt: 4 €, ermäßigt 2 €, Info: 03531 30783

17 Uhr, Museum Schloss Doberlug, „Der Eierlikör des Todes“, hochprozentiges Solo-Programm von Michael Klein, Eintritt: 10 €, ermäßigt: 8 €, Info: 035322 6888520

19 Uhr, Museum Mühlberg 1547, „Einmal Kanada und zurück“, Mario Neumann erzählt von seiner Auswanderung nach Kanada und der Rückkehr nach Deutschland, Eintritt: 6 €, ermäßigt: 4 €, Info: 035342 837002

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, „Poetische Foosion, die zweite“, Eintritt: 8 €, ermäßigt: 6 €, Info: 035341 12455

Sechstes Schattenspielwochenende im Mitteldeutschen Marionettentheatermuseum Bad Liebenwerda

30. Oktober bis 1. November 2020

19 Uhr, „Poetische Foosion, die zweite“ mit A. Fabuli u. T. Jörgensmann, Eintritt: 8 €, ermäßigt: 6 €, Info: 035341 12455

Samstag,**31. Oktober 2020****Führung**

11 Uhr, Bad Liebenwerda, Marktplatz, Reformations-Führung in der Kurstadt, Kosten: 6 €, Tickets: Tourist-Info Bad Liebenwerda, Info: 035341 6280

Sechstes Schattenspielwochenende im Mitteldeutschen Marionettentheatermuseum Bad Liebenwerda

15 Uhr, „Der Froschkönig“, Kindervorstellung mit A. Fabuli sowie Bastelwerkstatt „Schat-

tentheater aus dem Schuhkarton“, Eintritt: 4 € + Material, Info: 035341 12455

Sonstiges

17 u. 21 Uhr, Bad Liebenwerda, Nikolai-Kirche, Markt, „Starlight-Appetizer - Orgelkonzerte mit je max. 50 Teilnehmern, Wunschsongs dürfen bei Kartenkauf angemeldet werden, Eintritt: 20 €, Familienkarte: 25 €, Info: 01773445200

Sonntag,**1. November 2020****Wanderung**

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Führung zum Alten Torfstich mit Günther Barth VSW, ca. 5 km, Info: 0171 5120661

Sechstes Schattenspielwochenende im Mitteldeutschen Marionettentheatermuseum Bad Liebenwerda

15 Uhr, „Der kleine Häwermann“ Familien-vorstellung mit P. Müller (Theater Handgemenge) u. s. Claus, Eintritt: 7 €, ermäßigt: 5 €, Info: 035341 12455

Dienstag,**3. November 2020****Sonstiges**

18 Uhr, Klosterkirche Doberlug, Musikalische Hubertusandacht mit Jagdhornbläsergruppe u. Kantorei Doberlug, Info: 035322 2982 o. 2842

Donnerstag,**5. November 2020****Liebenwerdaer Vorträge**

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, „Karl Schulze (1893 - 1960) - Lebenswege eines Unbequemen“, Vortrag v. Jonas Roch (Gröden), Eintritt: 2 €, Info: 035341 12455

Freitag,**6. November 2020****9. Internationaler Wettbewerb um den Gebrüder-Graun-Preis 2020**

06.11. - 08.11.2020

Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Burgplatz, Internationaler Wettbewerb mit einem Konzert der regionalen Talente des Landkreises Elbe-Elster

Samstag,**7. November 2020****Sonstiges**

10 Uhr, Plessa, Kulturhaus, Platz des Friedens 1, Kreativmarkt mit Unikaten, nicht Alltäglichem und vielem Schönen von ca. 50 Hobby- u. Freizeitkünstlern

Sonstiges

10 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Fr.-Engels-Str. 18, „Gesunde Waldkräuterküche“ mit Undine Janetzky, Kosten: 67 €, Info: 01747138604, www.waelder-fuer-menschen.de

19 Uhr, Herzberg, Schloss Grochwitz, Schlossallee 1, zum 250. Geburtstag von Fr. Hölderlin, „Seit ein Gespräch wir sind ...“, Vortrag v. Prof. Dr. M. Stahl, Lesungen m. P.-M. Seifried, Eintritt: 3 €, Info + Karten: 033744 708208 o. 03535 248240

Sonntag,**8. November 2020****Sonstiges**

11:30 Uhr, Koßdorf, Mühlberger Str. 42 (Turnhalle), „Martinsgans-Essen“, Kosten: 18,90 € (Kräuterhof Bönitz), Info: 035341 499849

17 Uhr, Gut Saathain, „Slowhand - Eric Clapton Tribute, mit großer Leidenschaft zum Original - Die große 8-köpfige Originalbesetzung sorgt für magische Momente, Eintritt: 20 €, Info: 03533 819245

Freitag,**13. November 2020****11. Bundesweiter Vorlesetag**

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadtbibliothek, Akazienweg 5b, Buchlesung „Aberteuerlich“ für Kinder, Eltern u. Großeltern, Info: 035322 4459

Samstag,**14. November 2020****26. Kreisheimatkundetag**

9:30 Uhr, Herzberg, Schloss Grochwitz, Schlossallee 1, Heimatgeschichtliches Symposium, Info: 03535 465101

Sonstiges

10 Uhr, Kräuterhof Bönitz, Kurs „Buttercremetorte“ für Anfänger, Kosten: 79 €, Info: 035341 499849

Stadtführung mit Genuss

14 Uhr, Rathaus Doberlug-Kirchhain, 2-stündige Führung mit genussvoller Pause in einem ehem. Gerberhaus, Kosten: 15 €, Info: 035322 688850

Sonstiges

18 Uhr, Museum 1547 Mühlberg, Klosterstr. 9, „Elvis, der King und ich“, ein Abend mit viel

Musik: alles vom King, es tanzt, spricht und singt
Jan Schönberg, Neue Bühne Senftenberg, Eintritt:
15 €, ermäßigt: 10 €, Info: 035342 837002

Sonstiges

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus,
„Flüsterwitz“ mit Lisa Fitz, Eintritt: 30 €, VVK:
Touristinfo Bad Liebenwerda, Ticketshop
Spk-Elbe-Elster

Sonntag,

15. November 2020

Erste Museumskirmes im Mittel- deutschen Marionettentheater- museum Bad Liebenwerda,

10 Uhr, „Vorlesevormittag für Kinder
15 Uhr, „Madame Rosas Spinnengeschichten“
mit Madame Rose/Uta Davids,
11 u. 16 Uhr, Spinnereien auf dem Lub-
wartturm, Thematische Führung mit der
Kräuterfrau, Eintritt: 4 € p. Veranstaltung,
Info: 035341 12455

Sonstiges

10 Uhr, Kräuterhof Bönitz, Kurs „Sahnetorte
mit Gelantine - glutenfrei“ für Anfänger,
Kosten: 79 €, Info: 035341 499849

Ausstellungen

ab 16. Januar 2020

Sparkasse Finsterwalde, 27. Sparkassen-
KUNSTallee

ab 7. Juli 2019

Museum Schloss Doberlug, Ausstellung „Wir
decken die Tafel. Das Kunstinventar des
Schlosses Dohna-Schlobitten in Doberlug“

25. April bis 17. Oktober 2020

Kolochau, Dorfstr. 13, Kunst&Archiv Hans-
Peter Klie, „Remix Remake“-Präsentation und
Interpretation, Info: 01639702657 - Nurnach
Vor Anmeldung - 12 - 17 Uhr, Ausst.
kann online besucht werden:
www.hans-peter-klie.de/aktuelles

3. Mai bis 31. Oktober 2020

Altenau, P. Böckelmann & E.R.N.A., Dorfstr. 4,
„Hinterland I“, ein Kunstprojekt - sechs Biografien
in Form von Texten, Fotos und Kunstobjekten
+ Video der Lesung „Selbstbildnis auf grauem
Grund“
Info: 035342 588 o. 01629249844 - Bitte um
telefonische Anmeldung/per E-Mail
Zur Ausstellung „Hinterland II“ werden die
Bücher zum Thema vorgestellt.

17. Mai bis 29. September 2020

Gut Saathain, Ausstellung Fotowettbewerb
zum Thema „Die 4 Jahreszeiten“, Ersehnt -
geliebt - gescholten - und immer wieder neu,
Info: 03533 819245

26. Mai bis 15. November 2020

Museum Schloss Doberlug, Schloßplatz, „Acht
Wochen eines Jahres - Die NVA in Schloss
Doberlug“ - militärisches Alltagsleben und
Vorbereitungen für den möglichen Kriegsfall

Mai bis Oktober 2020

Schloss Martinskirchen, Schloss-, Puppen- u.
Teddyausstellung,
Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 10 - 11 Uhr
und 14 - 16 Uhr, Sonntag 14 - 17 Uhr (So. mit
Schloss Café), Tel.: 01577 5747722

8. September bis 4. Oktober

Elsterwerda „Kleine Galerie Hans Nadler“,
„Kunst aus der Partnerstadt Naklo“, Polen,
Info: 03533 4351

19. September bis 8. November 2020

Finsterwalde, Sängers- u. Kaufmannsmuseum,
Lange Str. 6/8, Ausstellungsöffnung „Leket
rooms“, Malerei, Grafik, u. a. von Sebastian
Arsand, Info: 03531 501989

22. September bis 31. Dezember 2020

Doberlug-Kirchhain, Weißgerbermuseum,
Potsdamer Str. 18, „Summ, Summ, Summ -
Die Biene, der Imker und das süße Gold“,
Eintritt: 2 €, ermäßigt: 1 €, Info: 035322 2293

4. Oktober bis 25. Oktober 2020

Atelierscheune Hohenkühnsdorf/Schönewal-
de, Ausstellung „Quisquilien“ - Neue Malerei
von Walter Schultz, Info: 017683011213

6. Oktober bis 22. November 2020

Elsterwerda „Kleine Galerie Hans Nadler“,
Malerei von Mathias Haase, Dresden

Dauerausstellungen

Maasdorf, Elster-Natoureu, Liebenwer-
daer Str. 2, Einzigartige Natur-Erlebnis-
Ausstellung, geöffnet:

1. April bis 31. Oktober:

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

1. November bis 31. März:

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr

Tel.: 035341 49736

vom 16. Oktober bis 30. April:

jeden 1. Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr,
vom 1. Mai bis 15. Oktober: jeden Samstag
von 14 - 17 Uhr, „Gedenkstätte KZ-Außenlager
Schlieben-Berga“, Straße der Arbeit 41, Gruppen
u. Führungen, auch im Außengelände, bitte
anmelden unter 035361 416; 035361 80426
u. 898892 oder info@schlieben-berga.de

**jeden 1. und 3. Sonntag, 13 bis 17 Uhr,
dienstags und donnerstags 9 bis 12 Uhr**
Sonnewalde, Heimatmuseum, „J. G. Hauss-
mann - ein Sonnewalder als Missionar und
Pastor in Australien“

Maasdorf, Weinbergweg, Ausstellung des
Heimatvereins Maasdorf über die regionale
Kohle-, Energie- und Industriegeschichte,
frei zugänglich, kostenlos, Führungen mög-
lich, Info: 035341 13869 E-Mail: heidrun-matthes@t-online.de

sonntags, 10 bis 12 Uhr und nach Absprache
Feuerwehrmuseum Finsterwalde, Geschwister-
Scholl-Straße, „Die Geschichte des Feuer-
löschwesens in Finsterwalde und Umgebung“
mittwochs und freitags, 10 bis 12 Uhr, Fach-
werkhaus Domsdorf geöffnet, oder individu-
elle Terminabsprache unter 035341 495959

Sonstiges

bis 7. Oktober 2020 findet jeden Mittwoch
16:30 Uhr, in der Herzberger Stadtkirche,
eine Musikalische Andacht statt, Info: 0176
82166212

vom 01.03. bis 31.10.2020 geöffnet:

mittwochs und freitags, 14 bis 19 Uhr, sams-
tags, sonntags sowie feiertags, 11 bis 20 Uhr,
November: 03.11., 10.11., 24.11.2020, 13 bis
18 Uhr Kräuterhof Matausch, Bönitz, Kräu-
terhof geöffnet; Anfragen und Infos unter:
info@kraeuterfrau.net

freitags, 19 Uhr, Werenzhain, Yoga & Kunst -
Entspannungs- und Bewegungsreise für Jung
und Alt, Atelierhof Werenzhain, Anmeldung
unter 035322 32797

sonntags, 11 bis 18 Uhr, Atelierhof Werenz-
hain, Garten, Galerie und Hof Café geöffnet
Nur noch bis Dezember 2020

jeden 1. Dienstag im Monat, 10 bis 11 Uhr
und 16 bis 17 Uhr,

Bücherbörse, Hohenbucko, Grundschule
jeden 1. Sonntag im Monat, 9 bis 15 Uhr,
Niederlausitzer Trödelmarkt, Finsterwalde,
Parkplatz Ecke Forststraße/Berliner Str.

jeden 1. Samstag im Monat, 20 bis 21 Uhr,
Elsterwerda, Hauptstr. 29, Rundgang mit dem
Elsterwerdschen Stadtwächter, Anmeldung
erforderlich, Tel.: 03533 650

Pflegestützpunkt Elbe-Elster

Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, dienstags:
9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, donnerstags:
9 bis 13 Uhr

Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, Haus-Leben
Kurstadtregion Elbe-Elster e. V., dienstags:
14 bis 17 Uhr

Finsterwalde, Markt 6/7, Marktpassage, don-
nerstags: 14 bis 17 Uhr; Terminvereinbarung
unter 03535 462665 oder 03535 247875

ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu
gestalten, ist es erforderlich, folgende
Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben:
Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte,
Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie
Eintrittspreise.

Sollten diese Angaben bis Redaktions-
schluss nicht vorliegen, wird der Termin
nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen
von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage
vor Redaktionsschluss an:
kulturamt@lkee.de

Telefon 03535 46-5101

nächster Redaktionsschluss:

30.09.2020

Veröffentlichungszeitraum:

14.10.2020 bis 29.11.2020